

Mitteldeutschland

Carolin-Zeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland · Hallesche Neueste Nachrichten · Hallesche Zeitung, Landeszeitung für Sachsen, Anhalt, Thüringen

72. Jahrgang Nr. 87

Zentralredaktion, Verlag u. Druckerei Halle (S.), Große
Brandenburger Str. 17, 2. Stockwerk 7243 Halle (S.)
Erscheinung am Tage des Monats (Ausnahme)
Scheidt sein Vertriebsauftrag an Verleger od. Abnehmer

Halle (S.), Mittwoch, den 13. April 1938

Blatt Nr. 2248/38, 1.25 RM (einmal), 0.15 RM (täglich)
a. 0.25 RM (täglich); b. 0.10 RM (einmal)
36,5 RM (Belegzeitungsabg.) einmal, 0.38 RM (täglich)
Vertrieb: 20 Stk. - Anzeigen: 4 Stk.

Einzelpreis 10 Pf.

Starker Abstimmungserfolg Daladiers in der Kammer

Einigkeit oder „schöne Fassade“?

Die Ermächtigungsvorlage der französischen Regierung angenommen / Die Regierungserklärung

Die gestern vor der französischen Kammer abgegebene Regierungserklärung des neuen Kabinetts Daladier und das fast einmütige Vertrauensvotum in der Kammer finden in der Pariser Presse eine recht geteilte Aufnahme. Während ein Teil der Schriftsteller diesen Akt der Regierung Daladier als eine „Kundgebung der nationalen Einigkeit Frankreichs“ bezeichnet, die eine tiefe Klüftung haben werde, stellen zahlreiche andere Zeitungen fest, daß es sich hier nur um eine schön e Fassade handelt, der man sich nicht täuschen lassen dürfe. Immerhin kann Daladier schon einen Erfolg verzeichnen: die Kammer nahm mit einer Mehrheit von 508 gegen 12 Stimmen die Ermächtigungsvorlage an, wonach die Regierung für die Erfordernisse der nationalen Verteidigung und der Wiederaufrichtung von Finanzen und Wirtschaft die Verteilung von Vollmachten bis zum 31. Juli erlangte.

Die Regierungserklärung Daladiers an das Parlament begann mit den Worten: „Ein großes, freies Land kann nur durch sich selbst gerettet werden.“ Mund um Frankreich herum verwandelt sich Europa. Politische Regime brachen zusammen. Gewaltige Völker seien von neuen Ideologien belebt. Staaten verfielen, während neue Imperien aufgebaut wurden. Die nationale Verteidigung greife daher heute über den Rahmen der militärischen Transition hinaus. Alle finanziellen, wirtschaftlichen, sozialen und politischen Probleme seien eng mit dem Problem der Sicherheit verbunden. Es gebe heute nicht mehr Serien unterschiedlicher Probleme, es gebe nur noch ein einziges Problem, und das Wohl des Vaterlandes stehe da wie ein Block. Die nationale Verteidigung erfordere eine gesunde Wahrung sowie Finanzen, die nicht in sich selbst schon das Zeichen eines bald drohenden Zusammenbruchs trügen. Die Anpassungsmaßnahmen andererseits und zeitlich begrenzter Maßnahmen sei nur anwendbar, wenn für allgemeine Maßnahmen folgte, die endlich das Uebel an seiner Wurzel packen, das seit 20 Jahren in Frankreich so viel Unheil angerichtet habe.

Die nationale Verteidigung erfordere auch eine kräftige Wirtschaft. Sie sei unvereinbar mit einer Verlangsamung oder einem Stillstand der Erzeugung, ganz besonders in den Industriezweigen, die für die Landesverteidigung arbeiten. Daher appelliere die Regierung an die Vermittler und an die Vaterlandsliebe der Arbeiter und Arbeitergeber. Ertere müßten sich darüber klar werden, daß die Zahl der Beschäftigten in der Gesamtheit des Landes ein Unruhegefühl verbreiten, das für das Regime der Freiheit genau wie früher in anderen Nationen verhängnisvoll werden könne. Die Arbeiter müßten anfruchtlich und ehrlich die Sozialgesetze anwenden. Alle sozialen Konflikte könnten übrigens von jetzt ab im Rahmen des Gesetzes durch Schlichtungsmaßnahmen geregelt werden. Die Regierung werde eine Zeitverleihung der Wiederaufnahme der Waffenerzeugung sicherstellen, die zur Sicherheit des Vaterlandes notwendig sei.

Bersammlungsruhe bis zum 29. April

Von Dr. Goebbels für die Partei und ihre sämtlichen Gliederungen angeordnet

Der Reichspropagandaleiter der NSDAP, Dr. Goebbels, gibt bekannt: Die gewöhnliche Wahlruhe des nationalsozialistischen Kampfbundes ist geschlossen. In Einheit und Geschlossenheit hat sich das ganze deutsche Volk hinter seinen Führer gestellt und ihm einen einmütigen Beweis seines Vertrauens gegeben. Wöchentliche Parteiversammlungen sind bis zum 29. April an. Unter die angeordnete Versammlungsruhe fallen insbesondere alle öffentlichen Kundgebungen und Versammlungen. Ausgenommen sind lediglich Feiern anlässlich des Geburtstages des Führers. Von der Versammlungsruhe nicht berührt werden Veranstaltungen der Arbeiterfront bis zum 29. April an. Unter die angeordnete Versammlungsruhe fallen insbesondere alle öffentlichen Kundgebungen und Versammlungen. Ausgenommen sind lediglich Feiern anlässlich des Geburtstages des Führers. Von der Versammlungsruhe nicht berührt werden Veranstaltungen der Arbeiterfront bis zum 29. April an.

Arbeitsfront bis zum 29. April an. Unter die angeordnete Versammlungsruhe fallen insbesondere alle öffentlichen Kundgebungen und Versammlungen. Ausgenommen sind lediglich Feiern anlässlich des Geburtstages des Führers. Von der Versammlungsruhe nicht berührt werden Veranstaltungen der Arbeiterfront bis zum 29. April an.

Stalins Störungswellen verlagten

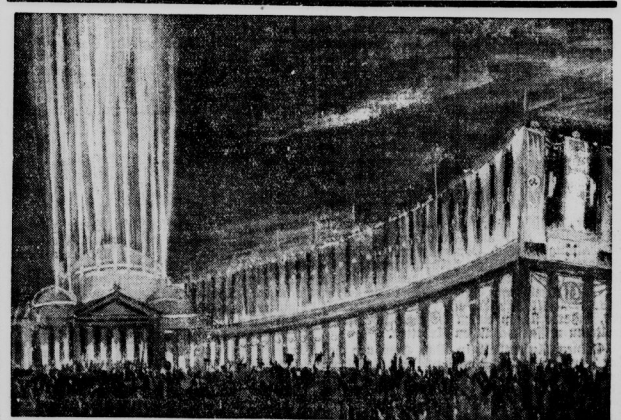
Anti-Zowjeter-Zeiler legt sich durch.

Das Warschauer Blatt „Gyrfes Voran“ berichtet, daß es der GVL, trotz aller Anstrengungen immer noch nicht gelungen sei, den antikomunistischen Geheimverordnungen ausfindig zu machen. Im gesamten Gebiet des europäischen Sowjetraums sei der Empfang ausgefallen. In der letzten Sendung sei wieder in schärfster Weise gegen Stalin und das herrschende Sowjetregime Stellung genommen worden. Die Zowjeter hätten vergeblich versucht, die Sendung zu führen.

Die nationale Verteidigung erfordere auch eine kräftige Wirtschaft. Sie sei unvereinbar mit einer Verlangsamung oder einem Stillstand der Erzeugung, ganz besonders in den Industriezweigen, die für die Landesverteidigung arbeiten. Daher appelliere die Regierung an die Vermittler und an die Vaterlandsliebe der Arbeiter und Arbeitergeber. Ertere müßten sich darüber klar werden, daß die Zahl der Beschäftigten in der Gesamtheit des Landes ein Unruhegefühl verbreiten, das für das Regime der Freiheit genau wie früher in anderen Nationen verhängnisvoll werden könne. Die Arbeiter müßten anfruchtlich und ehrlich die Sozialgesetze anwenden. Alle sozialen Konflikte könnten übrigens von jetzt ab im Rahmen des Gesetzes durch Schlichtungsmaßnahmen geregelt werden. Die Regierung werde eine Zeitverleihung der Wiederaufnahme der Waffenerzeugung sicherstellen, die zur Sicherheit des Vaterlandes notwendig sei.

Keinerlei Beschränkungen mehr

Der Reichswirtschaftsminister hat im Einkommen mit dem Präsidenten des Reichsausschusses für Fremdenverkehr sämtliche noch bestehenden Beschränkungen für die Mitnahme von Zahlungsmitteln im Reiseverkehr zwischen dem bisherigen Reichsgebiet und dem Lande Österreich mit sofortiger Wirkung aufgehoben. Die Mitnahme von Zahlungsmitteln für Reisezwecke, die bislang noch auf einen Monatsbetrag von 500 RM. beschränkt war, ist nunmehr in beiden Richtungen beiderseitig über die bisherige deutsch-österreichische Grenze zulässig.



Die großartigen Vorbereitungen Neapels zum Führerbefuch

Zur Reise des Führers nach Italien werden die Städte, die der Führer besuchen wird, ein ganz besonders festliches Gewand anlegen. Überall sind die großartigen Vorbereitungen nahezu abgeschlossen. Unser Bild zeigt einen Entwurf für die festliche Ausschmückung der Piazza Plebiscito in Neapel in nächstlichen Scheinwerferlicht. (Scherl-Bilderdienst-M.)

Nahas Paschas Ende

Völliger Zusammenbruch der ägyptischen Wafd-Partei

Von unserem Korrespondenten

Kairo, 10. April 1938.

Der erste, sommerheiße Kamminwind dieses Jahres legt die letzten Flugblätter hinweg, die noch in den Wippen der Straßen Kairo's liegen. Viele Tausende eines Wahlkampfes von unerhörter Schärfe, der das Volk in seinen politischen Leidenschaften bis auf's Äußerste aufgeschreckt und manchen schmerzhaften Blutopfer forderte. Die Plakate an verunzierten Wänden, in denen sich zum erkennbar modernen Aktivismus in einem ägyptischen Wahlkampf manifestierte, vergraben unter den Straßen der nun schon heiß werdenden ägyptischen Sommerhitze. Die Wogen der Erregung bei Stämmen und Fellachen ebden ab. Der Wahlkampf, der das Land am 11. in Atem hielt, ist vorüber. Das Volk hat gesprochen. Die Entscheidung ist gefallen. Und sie ist eindeutig gefallen.

Die politische Gruppe, von der das politische Leben Ägyptens während zweier Jahrzehnte entscheidend getragene und vorwärtsgetrieben wurde, besteht nicht mehr. Der Wafd, dem einst das ganze Volk die Gefolgschaft leistete, ist zerrieben. Seine Führer, an ihrer Spitze Nahas Pascha, der den Unabhängigkeitsvertrag in London unterzeichnete und als Sieger aus Montreux zurückkehrte, wo er das Land aus den Fesseln der Kapitulationen befreite, sind in einer Weise geschlagen worden, die ihresgleichen nicht kennt in der Geschichte des ägyptischen Völkchens. Von 108 wafdistischen Abgeordneten, die in der anstehenden Kammer die Mehrheit bildeten, kehrt ein in Ägypten ins neue Parlament zurück. Und dieses Ägypten zählt kaum mehr als Opposition, die auf den Moment wartet, erneut die Macht im Staat zu erkämpfen.

Die Entwicklung ist über den Wafd hinweggegangen. Ueber den Wafd, der sich seit seiner außenpolitischen Zielsetzung als Schriftmacher hemmungslos demokratischer Prinzipien gebärdete, so mit der Macht des Königs in Konflikt geriet, und nun von dem Volk, das er „reife für die Demokratie“ hieß, im Stich gelassen wurde in dem Augenblick, als die Männer des Königs den Wafd mit dem Vorwurf der Religions- und Königsfeindschaft befaselten. Wie groß die Resignation im Lager der letzten Wafdisten ist, geht aus der Tatsache hervor, daß man jedoch befehlen hat, die Wahlen zum Senat zu boykottieren. Man begründet diesen Befehl mit dem „Wahlterror der Regierung“. Aber dieses Stichwort kann nur schwer die Tatsache verschleiern, daß der Wafd jenseits aller Wahlchwierigkeiten und Demügnungen, mit denen er zweifellos dank der Haltung der Regierung zu kämpfen hatte, seinen völligen Vertraut zugibt. Und die Entscheidung ist einigermassen über ihn hinweggegangen. Seine Aufgabe ist erfüllt, da das außenpolitische Ziel Ägyptens erreicht war. Und die Geschichte kennt keine Reaktiments.

In das neue Parlament halten Männer Einzug, die trotz ihrer Dreiteilung in Regierungsanhänger, Unabhängige und Sozialisten unter Führung des ehemaligen Wafdisten Achmed Maher im Grunde eine geschlossene

Ablehr der USA von Europa?

Norman Davis nicht mehr Sonderbeauftragter

Zur allgemeinen Hebertrafschande kündigt Präsident Roosevelt in der achtzigsten Washingtoner Pressekonferenz die Ernennung von Vorkämpfer Norman Davis zum Präsidenten des amerikanischen Notens Kreuzes an. Davis war bisher Sonderbeauftragter der amerikanischen Regierung bei allen größeren internationalen Konferenzen, die sich um Wirtschafts- und Vertriebsangelegenheiten verhandeln. Seine Ernennung zum Präsidenten des Notens Kreuzes bedeutet, daß er nicht mehr dem amerikanischen Außenamt angehört sein wird. Offenbar bedeutet Roosevelt's Schritt aber weiterhin, daß Amerika sich entsprechend dem Wunsch des größten Teiles der Bevölkerung auf die Angelegenheiten des amerikanischen Erdteils beschränken will.

keine Einheit darstellten. Diese Gruppen haben schon den Wahlkampf im Namen von...

Die Entwicklung wird in weiten Kreisen lebhaft beachtet, und die in diesem Punkt...

Außenpolitisch dürften die Wahlen, so sehr sie innenpolitisch entscheidend waren, ohne wesentliche und grundlegende Änderung...

Jetzt Fahrräder für Damen, Herren und Kinder von Gummi-Bieder

Das Ende des Protokolls Wien - Rom

Wie war das österreichisch-italienische Wirtschaftsverhältnis? / Die neue Lage

Am 17. März 1934 wurde in Wien ein Protokoll zwischen Österreich und Italien...

Am 17. März 1934 wurde in Wien ein Protokoll zwischen Österreich und Italien...

Das österreichisch-italienische Wirtschaftsverhältnis ist nun dadurch gekennzeichnet...

Das Urteil im Düsseldorfer Esch-Prozess

Das Urteil im Düsseldorfer Esch-Prozess

Nach dreimonatiger Verhandlungsbearbeitung wurde dem am 17. März 1934...

Zuchthaus und Sicherungsverwahrung

Gemeine Schmaroher am deutschen Volkskörper mit nachdrücklichen Strafen belegt

Nach dreimonatiger Verhandlungsbearbeitung wurde dem am 17. März 1934...

Drei Salven über die Gräber

Die Toten von Villan bezeugt

Die österreichische Sechste Armee hat in Villan drei Salven über die Gräber...

Eugenbericht des „Daily Herald“

Beachtete große Fassungen veröffentlicht

Der marxistische „Daily Herald“ in London veröffentlicht in jehonationaler Ausfertigung eine Meldung...

Der Führer dankt

Anlässlich der Reichstagswahl am Sonntag den 12. April dankt der Führer...

Daranyi an den Führer

Gleichmütig zum Abstimmungsfeiern

Der ungarische Ministerpräsident Daranyi hat dem Führer und Reichskanzler...

Siegerverkündung in Hamburg

Im Reichsbühnenwettbewerb

Die letzte Entscheidung im Rahmen des Reichsbühnenwettbewerbs...

Hannes Schneberger beim Führer

Herrn meldete sich beim Führer und Reichskanzler...

Ostern

nah wieder - Schenkt einen schönen Ball von Gummi-Bieder

Filmbericht vom Nanga-Parbat 1937

Der Film der deutschen Himalaya-Expedition im G. U. M. M. M.

Der Kampf um den Nanga Parbat ist gerade in Halle ein durchaus bekanntes, je benachbarte vollstimmiges Thema geworden...

Neue Expeditionspläne Wilhelm Filchners

Nach London, Schanghai und dann nach Indien

Der deutsche Forscher Dr. Filchner weist seit einiger Zeit auf Einladung der Kurverwaltung in Bad Homburg...

hütung der letzten Willenskräfte geschafft werden kann.

Es folgte der letzte Teil des Films: der Hühnerberg von der Rettungsexpedition...

Fedor Schalapin

Der große russische Sänger Fedor Schalapin...

Schalapin gehörte zu den Sängern, die wahrhaft Welttriumphieren konnten...

Hochschulnachrichten

Dozent Angerichsdat Dr. Friedrich Mühlhans...

Protest des deutschen Volkshäufers gegen rote Provokationen in Buenos Aires.

Während die deutsche Kolonie in Buenos Aires anlässlich der Volksabstimmung in Deutschland an einer würdigen und disziplinierten Treuekundgebung teilgenommen hat...

Göring Ehrenmeister des Handwerks

Der Reichsstand des Deutschen Handwerks hat den Reichspräsidenten General-Feldmarschall Hermann Göring als Ausdrück der Verehrung und Verbundenheit...

Volksbater Deen für den Führer

Pilar Primo de Rivera überbrachte ihm. Der Führer und Reichsleiter empfingen die zur Zeit auf einer Deutschlandreise in Berlin weilende Führerin der Frauenschaft des nationalen Spaniens...

Tschechisches Militärflugzeug landete beim Geheimling aus Rumänien.

Am Sonntag nachmittags landete, wie der „Völkischer Beobachter“ berichtet, ein tschechisches Militärflugzeug auf dem Gelände des Rumänien-Lagers bei der rumänischen Grenze in Moldau...

Einheitliches Reichsrecht für Hochschullehrer

Altersgrenze durchgehend auf 65 Jahre festgesetzt

Durch ein Gesetz über die besonderen Rechtsverhältnisse der beamteten Lehrer an den wissenschaftlichen Hochschulen hat die Reichsregierung ein einheitliches Reichsrecht für untere Hochschullehrer geschaffen.

Maßnahmen des Reichsstudentenwerkes für Ostpreußen

Nach in diesem Semester werden im Zuge der Sofortmaßnahmen des Reichsstudentenwerkes für Ostpreußen alle württembergischen Ostpreußen Studenten...

Maßnahmen des Reichsstudentenwerkes für Ostpreußen

Nach in diesem Semester werden im Zuge der Sofortmaßnahmen des Reichsstudentenwerkes für Ostpreußen alle württembergischen Ostpreußen Studenten...

Geschichte eines „modernen Aschenbrödel“

Geraldine Appoyngi - Albanien's neue Königin

Albanien's Bauernwallfahren nach Tirana / Eine Bibliothekarin verlobt sich mit einem König / Graf Ciano als Trauzeuge

Am 27. April wird Königin Joan von Albanien die ungarische Gräfin Geraldine Appoyngi heiraten.

ungarischen Arme in Belgrad, wurde mehrere Male schwer verwundet und starb an den Folgen der Wunden. Als der Vertrag von Trianon ratifiziert wurde, waren die Appoyngis, umgeben von dem albanischen Doppeldecker, zu sehen...

Budapest und erfüllte Volk und Adel mit Bewunderung. Vier Jahre lebte sie unter Blüthen, las und rubrizierte alte Handschriften, amte den Land geographischen Gesellschaften...

Die Liga und die Abessinienfrage

Die Note des englischen Auswärtigen Amtes an den Generalsekretär der Genfer Liga über die Abessinienfrage lautet folgendermaßen: „Herr Generalsekretär!“

Londons Mitteilungen an den Genfer Rat

Großbritannien ersucht, Folgerungen aus der Lage in Abessinien zu ziehen

Die Note des englischen Auswärtigen Amtes an den Generalsekretär der Genfer Liga über die Abessinienfrage lautet folgendermaßen: „Herr Generalsekretär!“

Maßstab des englischen Kriegsministers

Begann mit Mussolini in Rom?

Der britische Kriegsminister Lord Balfour wird sich morgen mit einem Dolmetscher, begleitet von seinem Dolmetscher, nach Malta begeben...

Befreiungsfeiern in Helsinki

Deutsche und finnische Soldaten trafen sich

Die finnische Stadt Helsinki war gestern am 20. März durch die Einmarsch der deutschen Ländereinheiten unter Graf von Helldorf...

Die Hände abgehauen

Am Dienstag wurden in einer Fabrik in Mauthausen bei Gmünd ein tschechischer Arbeiter, der an einer Schindelmühle mit dem Schneiden von Papier beschäftigt war...

„Der Auslandsdeutsche“ - jetzt „Deutschium im Ausland“

Die Zeitschrift des Deutschen Auslands-Anstalts in Stuttgart erscheint von März an unter einem neuen Titel: Die Schriftleitung bemerkt zu dieser Veränderung:

„Der Auslandsdeutsche“ legt mit dieser Nummer seinen alten Titel ab

„Der Auslandsdeutsche“ legt mit dieser Nummer seinen alten Titel ab, den er seit Oktober 1919, also fast zwei Jahrzehnte hindurch, getragen hat...

„Alice Wehrden“ - In Florenz starb

Alice Wehrden f. In Florenz starb, 60 Jahre alt, die früher in Berlin ansässige Schriftstellerin Alice Wehrden. In ihren bedeutendsten Werken „Die Bräutigam der Babette“ und „Die Jungfer“...

Ganz Amerika hört Parsifal

Ganz Amerika hört Parsifal. Zum ersten Male im amerikanischen Rundfunk wird die National Broadcasting Company am Karfreitag die Wagner-Oper „Parsifal“ in ihrer ganzen Länge von fast fünf Stunden von der New Yorker Metropolitan-Oper aus im ganzen Lande verbreiten...

33-Geländung an Wehrden

33-Geländung an Wehrden. Der Leipziger Gewandhauskapellmeister Prof. Hermann Abendroth ist von der D. D. Gebiet Nordsee eingeladen worden, am Karfreitag in Oldenburg ein Konzert des dortigen Staatsorchesters für die D. D. zu dirigieren...

„Der Auslandsdeutsche“ - jetzt „Deutschium im Ausland“

Die Zeitschrift des Deutschen Auslands-Anstalts in Stuttgart erscheint von März an unter einem neuen Titel: Die Schriftleitung bemerkt zu dieser Veränderung:

„Der Auslandsdeutsche“ legt mit dieser Nummer seinen alten Titel ab

„Der Auslandsdeutsche“ legt mit dieser Nummer seinen alten Titel ab, den er seit Oktober 1919, also fast zwei Jahrzehnte hindurch, getragen hat...

Gaumnistwettbewerb Magdeburg-Anhalt verlängert

Auf Anordnung des Gauleiters Rudolf Jordan ist die für die Zeit vom 10. bis 17. April 1938 vorgesehene Gaumnistwoche im Gau Magdeburg-Anhalt bis zum Herbst 1938 verlängert worden...

Hochschulnachrichten

Am 19. April beghet der Geh. Hochsch. Rat Prof. Dr. Fritz Dietrich, der Vorsitzende des ordentlichen Lehrkörpers der vereinigten Hochschulen und Hochschullehrer an der Universität Halle-Wittenberg, in Wittenberg, wo ein für die nächste Sommersemester vorgesehenes, in fortgesetzter Gelehrter Prüfung...



Stadttheater Halle
Heute, Mittwoch, 20 bis gegen 23 Uhr
Wiener Blau
Operette von Johann Strauß
Donnerstag, 20 bis gegen 22 Uhr
Der Frontgockel
Lustspiel von Hans Fitz

Hans Dietrich
Gr. Steinstr. 64/65 = Fernruf 286 43
im Kasino, 1. Stock
Heute Mittwoch
Gesellschaftstanz
Erstklassige Kapelle

Harberina
Erdener Treppchen
Da ist Betrieb!
Man singt, tanzt und
lacht bis in die Nacht.

Die „Kleine“
hat Format und Verbindungen,
darum wird sie auch von allen
Gesträufungen besonders ge-
schätzt. Verfühen Sie ebenfalls bei
Glück mit einer „kleinen“ Getra-
nse in der „Saale-Setzung“

Gr. Ulrichstr. 51
Hier noch bis Freitag!
Die größte Forschertragedie
der Geschichte!

Kampf um den Himalaja
Der Film von der
deutschen Nanga-Parbat
Expedition 1937
Ein gewaltiger und
erschütternder Bergfilm
Wer diesen Film sieht,
erlebt ein erregendes,
schönes ungestörtes Bild-
narr eines der tollsten
Kämpfe, den unverzagte
Männer gegen die Ele-
mente einer erhabenen
Bergwelt geführt haben!
Die Jugend ist zugelassen!
Werktag: 4.00, 6.00, 8.30 Uhr
Karfreitag: 2.20, 4.00, 6.00, 8.20

Am Riebeckplatz
Wir bringen ab morgen Donnerstag
Einen Fest-Spielplan
wie er großartig nicht gestaltet werden konnte!

Mit versiegelter
ORDER
Ein großes und außergewöhnliches Filmwerk nach
dem berühmten Bühnenwerk „Vertrag um
Karrakat“ von Fritz Peter Buch.
Ein spannungsgeladener Stoff
— ein sensationeller Film!
Ausgezeichnet mit dem Prädikat „Künstlerisch
wertvoll“.
Die Hauptdarsteller:
Suse Graf
in einer ihrer bisher größten Leistungen
Paul Hartmann
Victor de Kowa
(Ein schauspielerisches Erlebnis!)
Tajana Sais — Paul Westemeier
Hans Stiehrer — H. A. v. Schlettow
Hierzu: „Ostpreußen“ — Ein herrl. Kulturfilm
Für Jugendliche nicht zugelassen!
Heute letzter Tag: „Ihr Leibhusar“

Schauburg
Karfreitag letzter Tag!
Der kolossalste Erfolg!

Zu neuen Ufern
Ein ereignisvoller, ein großer,
ein unvergleichlicher Film nach
d. gleichnamigen Scherl-Roman
mit:
Zarah Leander
Willy Birgel
Hilde v. Stolz, Carolina Höhn
Viktor Staal
Für Jugendliche nicht erlaubt!
Werktag: 4.00, 6.00, 8.30 Uhr
Karfreitag: 3.00, 5.45, 8.00 Uhr

Radi
Ein großer Erfolg
La Jana
Vera Bergmann
Carla Rust - Rudi Godden
in der großen Tobis-
Film-Revue
Es leuchten die Sterne
Regie: Hans H. Zerlett
Werktag: 3.45 6.00 8.30 Uhr
Sonnt.: 2.00 3.45 6.00 8.20

Café Bauer
Täglich konzertiert die im In-
und Auslande bestbekannte
deutsch-österreichische Kapelle
Ferry Kubelka
mit seinen Solisten
In Wien ausgezeichnet mit der
Goldenen Medaille!
Täglich Montag bis Freitag
die beliebte Kaffeestunde
Kaffee-Godeck:
1 Kännchen Kaffee u. 1 St. Kuchen 0.43
1 Kännchen Kaffee u. 1 St. Torte 0.72
Eis-Godeck:
Gemischtes Eis mit Tegebäck 0.63
Eisbombe oder Eisbuckel 0.63
Dir. Eisbecher nach Wahl... 0.72

300 km in der Stunde
fliegen die Blitzflugzeuge
der Deutschen Luftwaffe,
240 km die Schnellverkehrs-
flugzeuge. Welch gewalti-
ge Zeitersparnis! Haben
Sie diese Verkehrsmöglich-
keiten schon ausgenutzt?
Auskunft und Flugscheine
im Lloyd-Reisebüro, Leip-
ziger Straße, und in der
Reise-Abteilung der Saale-
Zeitung, Kleinschmieden 6

Es rächt sich,
wenn man am falschen
Ende spart. Hier ein
Beispiel:
Der Bauer K. hatte
guten Flachs gerettet
und ihn nach N. ver-
laden. Als er sich beim
Kreislagerführer da-
nach erkundigte, sag-
te der: Was soll der Flachs
dann hier? Der muß
doch nach L., ich hab's
extra in die Zeitung
setzen lassen! Da waren
nun 15 Mark für Lager
und Transport zum
Fenster rausgeworfen,
über's Sommer „ein-
gespart“ werden sollte!
So kann es kommen
wenn man keine
Zeitung
liest...

Nach
Italien
mit den modernen
Schiffen des Ost-
asienschnellendienstes.
Bahnhalt Halle-Bremen,
Seehaft Bremen-Genua,
5 Tage Aufenthalt
in Italien, Bahnhalt
Genoa — Bozen — Halle
RM. 390.-
In diesem Preis sind alle
Kosten für Fahrt, Ver-
pfligung, Übernachtung
u. Trinkgelder enthalten.
Devisenschwierigkeiten
bestehen nicht!
Auskunft u. Anmeldung:
Lloyd-Reisebüro, Halle,
Untere Leipziger Straße
neben Café Zorn
Reiseabteilung der Saale-
Zeitung, Kleinschmieden 6

*Die Kraft im Arab Dolkab
kocht im warmen Jasindfuid.*
WERDE MITGLIED DER NSV

Rundfunk am Donnerstag
Leipzig
Wetendünge 382
5.30: Frühnachrichten und Wetter-
meldungen
6.00: Morgenrundfunk, Reichsweiterdienst
6.10: Stadtrundfunknachricht
6.30: Frühbeser
7.30: Tagesfragen 7.00: Nachrichten
8.00: Stadtrundfunknachricht
8.30: Heine Nacht
8.30: Eine Sorgen jeder Morgen.
9.55: Wasserhandlungsangelegenheiten
10.30: Wettermeldungen und Tages-
programm
11.35: Heute vor... Jahren
11.40: Heine Chronik des Mittags
11.55: Zeit und Wetter
12.00: Aus Bernburg/Zeale: Nacht für
die Arbeitspause aus den
Deutschen Soldat Werken
13.00: Zeit, Nachrichten, Wetter.
13.15: Mittagskonzert
14.00: Zeit, Nachrichten, Berge,
Anschl. Nacht nach Tisch
15.00: Ein bunter Frühlingstranz
15.30: Carl Hagendorf (25. Todes-
tag)
16.00: Strafen im Gericht
16.00: Karawell am Nachmittag
Schallplatten
17.00: Zeit, Wetter, Wirtschaftsnach-
richten
17.10: Sing mit Kamerad!
18.00: Deutscher Kaiserinfanterie:
Infanterieregiment Nr. 1.
18.30: Konzertstunde
18.45: Deutsche Grenzungsstunde:
Es spricht der Landesbauern-
führer Thüringens, Staatsrat
Dr. Huboff Weidert
19.00: Abendnachrichten
19.10: Ein Roman, den das Leben
schrieb. Nach einem Drehbuch
von Ernst Haselt und Fran-
ziska von Altenhausen.

Osterfahrt
durchs Fichtelgebirge
und Nordbayern
mit Ständquartier Warmensteinach
Abfahrt Karfreitag 8 Uhr
im modernen Reisewagen über Weihen-
fels — Schleizer-Seenplatte — Bayreuth
Am Sonnabend: Tagesausflug nach Nürnberg.
Große Stadtbesichtigung mit ortskun-
digen Führer.
Am 1. Feiertag: Rundfahrt durch das schöne
Fichtelgebirge.
2. Feiertag: Ausflüge in die nähere Umgebung.
Preis einsch. Fahrt, Steuer, Übernachtung
u. Frühstück, Bedienungsgeld,
Stadtführung in Nürnberg RM. **31.50**
Für die Teilnehmer, die am Karfrei-
tag nicht abkommen können, fährt ein
Omnibus am Sonnabend
15 Uhr nach... Preis RM. **24.50**
Anmeldungen und Auskunft:
Reiseabteilung der Saale-Zeitung, Klein-
schmieden, Hapag-Reisebüro Roter Turm
und Lloyd-Reisebüro, Leipziger Straße
Veranstalter: Hapag-Reisebüro.

**Ein beliebtes
Horn-Schoppenweine**
in Litneflößen
gewidmet und gut!

36er St. Martiner	PI. 0.80
36er Rheinessen, Weißwein	Rh. 0.90
33er Lau-Büchelwimer Weinberg, Naturwein, Wachstum W. Hahn	Rh. 0.90
36er Liebräunlich	Rh. 1.10
36er Wachsenreiner Wingersberg	PI. 1.30
37er Obermosler	M. 1.00
36er Rhenischer Riesling	M. 1.10
35er Elzener Goldbäumchen	M. 1.30
36er Pfälzer Rotwein	PI. 0.80
36er Rheinischer Rotwein	Rh. 0.90
36er Ingelheimer Rotwein	Rh. 1.05

„Horn“ Applewin, Marke Borsdorfer... 0.45
Alkoholfreier Apfelwein „Horn“... 0.70
37er alkoholfreies Traubenblut, rot... Rh. 1.10
37er Traubenblut, weiß... Rh. 1.40

Alles in Eiterflaschen! Preise ohne Flasche!
Pl. = Pfalz, Rh. = Rheinessen,
M. = Mosel, Saar, Rower

Wilhelm HORN
Wein-Großkellerei
Leipzig N 22

Verkaufsstellen in Halle (Saale):
Merseburger Straße 9, Ruf 36457
Steinweg 55, Ruf 34475
Große Ulrichstraße 37
Große Steinstraße, Ecke Zinksgarten-
straße 15, Ruf 34585
Leipziger Straße 68

Verkauf zu gleichen Preisen bei
Willy Liebe, Paul-Böck-Straße 138
Drogerie Hans Berger, Albrecht-
straße 36, Ecke Friedrichplatz,
Ruf 28142
Alfred Hartwig, vorm. Max Rose,
Ammondorf bei Halle, Adolf-Hütter-
Straße 2.

Telephonisch
werden Anzeigen nur in Kurz-
nachrichten angenommen. Bei
entstehenden Bedenken wird
nicht beifolgt gemacht werden!

ERHOLUNGSREISEN
zur See
mit dem besonders dafür ein-
gerichteten M.S. »Mittau« der
HAMBURG-AMERIKA LINIE
Auskünfte und Buchungen durch
Reiseabteilung der Saale-Zeitung
Halle-S.
Hapag-Reisebüro, Halle-S.
im Roten Turm

Die neuesten Rundfunk-Geräte
Blaupunkt, Lorenz,
Mendel, Philips,
Siemens, Telefunken
und andere erste Marken
Unveränderliche Vorführung
B. Doll
Planohaus, Gr. Ulrichstr. 33/34

Es rächt sich,
wenn man am falschen
Ende spart. Hier ein
Beispiel:
Der Bauer K. hatte
guten Flachs gerettet
und ihn nach N. ver-
laden. Als er sich beim
Kreislagerführer da-
nach erkundigte, sag-
te der: Was soll der Flachs
dann hier? Der muß
doch nach L., ich hab's
extra in die Zeitung
setzen lassen! Da waren
nun 15 Mark für Lager
und Transport zum
Fenster rausgeworfen,
über's Sommer „ein-
gespart“ werden sollte!
So kann es kommen
wenn man keine
Zeitung
liest...

250 Jahre Domgemeinde in Halle

Hallenser, Hugenotten, Pfälzer - eine Gemeinde

Am 16. April 1688 predigte der vom Großen Kurfürsten nach Halle geschickte Prediger Reich zum ersten Male im Dom

Die Domgemeinde jubiliert. Sie feiert am 16. April ihr 250-jähriges Bestehen. Wohl keine Kirchengemeinde in Halle hat eine so eigenartige Entwicklungsgeschichte, und wohl wenige Gemeinden haben auf das wirtschaftliche, soziale und geistliche Leben unserer Stadt einen so tiefgehenden Einfluß gehabt wie die Domgemeinde und ihre Glieder. Drei verschiedene „Stämme“ sind es, aus denen die Domgemeinde sich bildete und die zunächst an verschiedenen Orten, Sprache, Sitten und Gebräuchen voneinander waren. Mitteleuropäische baltische Familien ihren Kindern noch vielerlei zu erzählen von den Hugenotten, ihrem eigenartigen Leben und ihrer Ausfahrt in Halle. Da es gibt in Halle noch eine ganze Reihe Familien, die ihre Herkunft von französischen Flüchtlingen unmittelbar ableiten können, und die Namen Deparade, Berard und andere erinnern heute noch an die große französische Kolonie, die der Große Kurfürst nach Halle rief.



Dieses Portal, das sich heute noch am Kleinen Sandberg befindet, bildete einst den Eingang zu dem Gerichtsgebäude der französischen Kolonie. (Bild: Billhardt.)

Die Aufhebung des Gottes von Nantes und die darauf folgenden Drangsale hatten die Protestanten Frankreichs in Scharen aus ihrer Heimat vertrieben. Der Große Kurfürst bot ihnen in den brandenburgischen Ländern eine neue Heimat und dort, nach der Dreißigjährigen Krieg verödeten Dörfern, leere Häuser und braches Land zurückgelassen hatte, siedelte er französische Flüchtlinge, die Hugenotten, an. Halle wurde in sehr kurzer Zeit mit ihnen besetzt, und bald bestand in Halle eine vollständige französische Gemeinde mit eigenen Häusern, eigener Kirche, eigenen Geistlichen und einem völlig in sich geschlossenen Leben. Ein Stück Frankreich in Deutschland lebte hier. Die Franzosen brachten mit sich eine große Reihe neuer Gewerbegebiete, berühmt wurden bald die französischen Bandweberei, Samtstoffe, Webwaren usw. aus Halle. Dagegen nutzten die Kaufleute und Fabrikanten waren es, die in kurzer Zeit den Namen unserer Stadt bekannt machten und dem Wirtschaftsleben Hallens einen gewaltigen Auftrieb brachten.

Wenige Jahre später kamen, gleich den Franzosen um ihres reformierten Glaubens willen vertrieben, die ersten Pfälzer in Halle an. Auch sie fanden hier, vom Großen Kurfürsten beigesteuert, eine neue Heimat, und bald bestand neben der französischen Kolonie eine Pfälzer Kolonie in Halle, die ebenfalls eigene Verwaltung, eigene Kirche, eigenes Leben für sich führte. Der „Pfälzer Schießgraben“ (heute Dristrankenalle) und die „Pfälzer Straße“ erinnern noch an sie. Mit ihnen bildeten die etwa 25 Familien reformierten Bekenntnisses, die in Halle einheimisch waren oder mit der kurfürstlichen Verwaltung nach Halle gekommen waren, eine „deutsche reformierte Gemeinde“. Dieser Gemeinde wurde der Dom als Gotteshaus zur Verfügung gestellt, und am 16. April 1688 predigte der vom Großen Kurfürsten nach Halle geschickte reformierte Prediger Johann Jakob Reich zum ersten Male im Dom. Reich kam aus Frankreich in der Pfalz, auch er war vertriebener Pfälzer.

Im Jahre 1809 wurde die französische reformierte Gemeinde mit der deutschen reformierten Gemeinde vereinigt, nachdem „König Louis“ der Bruder Napoleons und Herrscher des Königreiches Westfalen, die Selbständigkeit der Pfälzer wie der französischen Kolonie in Halle aufgehoben hatte. — Die Jubelfeier der Domgemeinde ist also, weit über die kirchlich-gemeindliche Bedeutung hinaus, von großer Bedeutung für die wirtschaftliche, geistliche und bevölkerungspolitische Entwicklungsgeschichte Hallens.

Frühbrotverkauf erst nach dem Fest

Die gestern erfolgte Mitteilung über die teilweise Vorkörung des Herbstfrühbrotverkaufs verstanden worden. Das Verbot ist nicht für den Tag vor, sondern für den Tag nach zwei gesetzlichen Feiertagen aufgehoben worden. Es ist also falsch, wenn angenommen wird, daß am Donnerstag für das Osterfrühbrot Brot verkauft werden darf. Durch die neue Verordnung ist lediglich gestattet worden, daß am Dienstag nach Ostern frühliches Brot abgegeben wird.

Schleuse Trotha. Wasserhand Unterweg Schleuse Trotha: 1,80 Meter, das sind seit gestern 9 Zentimeter weniger. Schleuse Trotha: 1,80 Meter, das sind seit gestern 9 Zentimeter weniger. Schleuse Trotha: 1,80 Meter, das sind seit gestern 9 Zentimeter weniger.

Baugenehmigungen im März

Neues Gebäude für das Kanalbauamt

Es soll auf dem Martinsberg errichtet werden / 49 Wohnungsbauten genehmigt

Durch die Baupolizei sind der Neubau eines Verwaltungsgebäudes für das Kanalbauamt auf dem Martinsberg mit einer Wohnung und ein Verwaltungsgebäude für das Siebel-Flugzeugwerk genehmigt worden.

teilung, Fassadenänderungen usw. veranlaßt wurden, 61 Genehmigungen. Die Wohngebäude sind beantragt als acht Einfamilienhäuser in der Werkstatt, Schindler- und Kaufmannstraße, am Riefern-, Büttel-, Weichenweg und an der Großen Zukunft, als sechs Zweifamilienhäuser am Profus-, Riefern-, Riefern-, Büttel-, Büttel- und Weichenweg und als zwei Mehrfamilienhäuser in der Dorfstraße.

Im Monat März wurden durch die Baupolizei insgesamt 61 Baugenehmigungen erteilt. Davon entfielen auf Wohnungsbauten für Wohngebäude sechs, auf gewerbliche Anlagen und Wirtschaftsgebäude (Lauben, Schuppen, Kraftwagenunterstände) acht und auf Umbauten, die durch Aufstockung, Wohnungs-

Durch Umbau entstanden acht Wohnneue. Insgesamt sind 49 Wohnungen genehmigt worden. Die Neu- und Umbauten entsprechen einer Baufläche von 1.226.000 qm. Vier Anpreisungsermittlungen (Beständen) wurden 39 Erlaubnisbescheine ausgestellt.

Auf den Spuren interessanter Vorzeitler

Die Wurmtragödie im Braunkohlenmeer

Olme, Krebsoilmolche und Käfer unter den Geißeltalkanden

Der Ruf unseres Geißeltales als einer der wichtigsten Orte fossiler Funde aus der Braunkohlenzeit ist in alle Welt gedrungen, und gerade in unserer Universitätsstadt ist es eine Reihe von Gelehrten, die mit wissenschaftlichem Ernst und emsigen Fleiß diese Urkunden aus einer längst vergangenen Zeit untersucht und dabei immer neue und interessanter Entdeckungen macht. Und dabei gelang es:

Die Natur „betete“ ihn ein, wie der wissenschaftliche Ausdruck heißt. Er wurde von Schlamm- und Erdmassen umschlossen und so der Nachwelt in Stein erhalten. Und nun, nach vielen, vielen tausend Jahren fand man ihn, und mit ihm den Seidenwurm. Freilich, es ist nicht Sache des Gelehrten, über die Tierfossilale zu grübeln. Viel wichtiger ist für ihn die Tatsache, daß die Wurmtragödie als die am weitesten zurückliegende, Dr. C. W. O. hat er, dem diese Entdeckung gelang und der sie in der Mitteilungsversammlung des Vereins zur Förderung des Museums für mittel-europäische Erdgeschichte am Dienstag im großen Saal der Universität bekannt gab. Seine Ausführungen wurden

Einer von ihnen sah vor dem Mikroskop, um einen Fund zu untersuchen. Und zwischen den Schuppen eines Fisches entdeckte er plötzlich ein eigenartiges Gebilde. Fast mochte er seinen Augen nicht trauen. Die merkwürdige Struktur des Gewebes konnte nur von einem Weichtier stammen, das bisher in der Braunkohlenzeit noch nie nachgewiesen war, von einem Seidenwurm. Sein Herz schlug höher. Hier war durch Zufall eine Entdeckung gelungen, die eine wissenschaftliche Sensation bedeutet. Der erste und einzige Wurm aus der Zeit, da die Braunkohle des Geißeltales entstand, lag in selten guter Weise erhalten unter dem Mikroskop.

Wie man das möglich, zumal die Weichtiere ihre Tiere beabsichtigt zuerst der weit wöl-

Aromafrisch zum Raucher!

Das ist auch ein Vorteil unserer JUNO.

Neben dem sachlichen, luftschützenden Stanniolblock bietet JUNO als eine der meistverlangten Cigaretten die Garantie schnellsten Absatzes.

Daher – die wunderbare Frische, mit der sie den Raucher in Stadt und Land erfreut,

daher – die Reinheit ihres edlen Aromas und ihres herzhaften Geschmacks.

Aus gutem Grund ist Juno rund!

durch Nichterfüllen von dem letzten Fund... durch Nichterfüllen von dem letzten Fund...

Dr. Herrle sprach über die Einteilung der... Dr. Herrle sprach über die Einteilung der...

Einrichtungsgeschichte erworben, darunter... Einrichtungsgeschichte erworben, darunter...

Abchied von einem bewährten Mann

Amtsleiter der NSB, Hg. Ahrens, scheidet aus seinem Amt

Es fällt allgemein über die Arbeit... Es fällt allgemein über die Arbeit...

sonne von einem erfreulichen Kassenbestand... sonne von einem erfreulichen Kassenbestand...

Abchied von einem bewährten Mann

Amtsleiter der NSB, Hg. Ahrens, scheidet aus seinem Amt

zunächst einen kurzen Aufblick über die Arbeit... zunächst einen kurzen Aufblick über die Arbeit...

fürher Draume im Rahmen der Ortsgruppe... fürher Draume im Rahmen der Ortsgruppe...

Abchied von einem bewährten Mann

Amtsleiter der NSB, Hg. Ahrens, scheidet aus seinem Amt

Der Abgang von Herrn Ahrens ist für die... Der Abgang von Herrn Ahrens ist für die...



Sechste im Karpfenteich

ROMAN VON JOHANN F. EHRHARDT

Copyright 1937 Dancker-Verlag, Berlin

(14. Fortsetzung)

Das zu erwartende Scheitern des Schwines... Das zu erwartenden Scheitern des Schwines...

15. Kapitel

Als Florian am kommenden Morgen er... Als Florian am kommenden Morgen er...

Darum verlorst er es mit Trost und... Darum verlorst er es mit Trost und...

Florian acht durch den Park und trifft... Florian acht durch den Park und trifft...

Und mit einemmal ist er seines selbst... Und mit einemmal ist er seines selbst...

„Was hab ich mich nicht! Bei einem solchen... „Was hab ich mich nicht! Bei einem solchen...

„Man braucht doch nicht nur zu malen... „Man braucht doch nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

„Man hat sich nicht nur zu malen... „Man hat sich nicht nur zu malen...

Danket dem Herrn!

Gottesdienstliche Abendfeiern für Osterrhein. Nachdem bereits vor vier Wochen unter dem unmittelbaren Einwirkung der damaligen Erbkirche...

Sühne für den Mord an der Braut

Geißhardt zu zehn Jahren Zuchthaus verurteilt

Das Gericht erkannte auf Todschlag / Ueberlegung bei der Tat nicht anzunehmen / Widernde Umstände verlag

Salle. Vor dem Schwurgericht zu Halle stand gestern die Verhandlung gegen den des Mordes an seiner Frau Alice Geißhardt Angeklagten 32-jährigen Erich Geißhardt...

gina. Danach schloß sich der Angeklagte damit abgefunden zu haben. Er erkundigte sich nach dem Rechte der Klage über der Weibchen...

Es war gegen 14.30 Uhr, als Geißhardt im Schwurgerichtsaal über dreißigjähriger Vertarnung das Urteil verurteilt wurde.

Auch bei der letzten Zusammenkunft vom 8. Januar, bei der er mit dem Vater und zwei geistlichen Pfarrer von Drobuzka...

die Worte „Bitte, er erlöset mich“ gerufen. Er ist dann den zerbettenden Mädchen in die Arme gefallen und auf der Fahrt zum Struthaus gestorben.

Nach dem Gutachten, das der Psychiatrer im Hinblick auf die Vernehmung dieses Zeugen sehr ausführlich gab, hat der Angeklagte weder eine Geistes- noch Verstandeskrankheit...

Farmer Arke als weiter oben geschichtliche Hinweise und nur zu dem Ende, die für die Zukunft geehrt ist.

Die erste Schule der Bewegung:

Der Dienst im Deutschen Jungvolk

Vertrauen der Elternschaft notwendig / Die besten Führer für die Pimpfe bereit

Wenn in diesem Jahre wieder am Vorabend des Geburtstages des Führers die zehn- bis zwölfjährigen Jungen zur feierlichen Verpflichtung auf den Führer...

ausgeführt. Hier nehmen sie am 19. April an der feierlichen Verpflichtung teil...

Das Wunderland Judien. Der Bekannte Erich Baan er, der in unserer Stadt bisher wiederholt über seine Erkenntnisse...

Der Aufbau der SJ wendet sich in erster Linie an die deutsche Elternschaft. Wenn wir an den Pimpfen eine erzieherische Arbeit erfüllen wollen...

Das Bestehen, die den Jungen im Jungvolk anvertraut wird, bildet die Grundlage jeder weiteren Entwicklung.

Die neuen Anhänger eingestift. Nachdem die Verbandsfahrten zur Zufriedenheit verlaufen sind...

Fahrrad-Zubehör Paul Krause Meister 39

Städtischen Straßenbahn zwischen Stadt und der Matzkafere in Wernitz eingestift. Ueber die neuen Anhänger...

Zuchtviehverkeimerung verlegt. Der Landwirtschaftsverband Sachsen-Anhalt...

Treue Mieter. Die Familie Max Kerschmann wohnt jetzt 30 Jahre im Hause Hildebrandt...

Bürsten gross Auswahl Bumann & Hedderoth. Wirklich fremde Selbstbeherrschung, er ist schmerzhaft immer über „im“ bezogen...

Das Urteil nahm die Behauptung des Angeklagten, er habe sich vor den Augen des Mädchens töten wollen, als wahr hin...

Erleuchtung einer komische Dietrich Gdars. Auf Antrag des 79. Geburtstages Dietrich Gdars bringt das Landtribunal...



SALAMANDER

Halle / Saale, Leipzig Straße 12

Das Oberkommando des Heeres teilt mit:

Jetzt vier Arten militärischer Einberufung

Neuregelung des Einberufungswesens unter Aufhebung entgegenstehender bisheriger Bestimmungen

Unter Aufhebung entgegenstehender bisheriger Bestimmungen ist eine Neuregelung des Einberufungswesens erfolgt, wie das Oberkommando des Heeres mitteilt. Danach wird es vier verschiedene Arten der Einberufung geben.

Die Einberufung der Rekruten (Ausgehobene und Freiwillige) zur Erfüllung der aktiven Dienstpflicht hat vom Wehrbezirkskommando durch Stellungsbeleg zu erfolgen. Die Einberufung der Wehrpflichtigen des Wehranleitungsstandes zu Übungen usw. erfolgt von den Wehrleitungsstellen durch Einberufungsbeleg, und zwar: zu Übungen von mehr als zweitägiger Dauer, einschließlich fünfjähriger Ausbildung, durch Einberufungsbeleg auf dreitägiger, hellbrauner Postkarte; zu Übungen bis zu zweitägiger Dauer und zu sonstigem aktiven Wehrdienst durch Einberufungsbeleg auf dreitägiger weißer Postkarte. In allen Fällen, in denen Wehrpflichtige zu Dienststellen der Wehrmacht beordert werden, diese Beorderung aber keine Einberufung zum Wehrdienst ist, sondern z. B. der persönlichen Vorstellung usw. gilt, ist die „Aufsorderung“, eine zweiteilige weiße Postkarte, zu verwenden. Die Einberufung der Rekruten und für mehr als zweitägige Übungen hat in der Regel sechs Wochen vor dem Stellungsbeleg zu erfolgen, die Übungen bis zu zwei Tagen usw. in der Regel bis zum vierten Werktag vor Übungsbeginn.

Das neue Mutter des Stellungsbelegs enthält in zwölf Punkten besondere Anordnungen. Darin heißt es u. a., daß mit der Verbindung des Einberufungsbelegs mit der Aushebung durch den Wehrbezirkskommandeur der Mann vorläufig in die Heimaturlauben bleibt, und dem für die künftigen Wochen unterliegt. Im dienstlichen Verkehr mit Vorgesetzten ist er der soldatischen Mannesgüte unterworfen.

Bis zum eigentlichen Stellungsbeleg ist er nach seinem derzeitigen dauernden Aufenthaltsort heimatisch, Veränderungen dieses Aufenthaltsortes sind binnen einer Woche dem zuständigen Wehrmeldeamt zu melden. Weiter muß der Empfänger des Stellungsbelegs sich rechtzeitig vor dem Stellungsbeleg polizeilich abmelden, dem Stellungsbeleg seinem Betriebsführer vorlesen und spätestens 48 Stunden vor dem Stellungsbeleg sein Arbeitsbuch dem zuständigen Arbeitsamt zur Eintragung des Stellungsbelegs vorlegen. Erste Erkrankung oder sonstige unabwehrbare Verhinderung des Erscheinens zu

dem befohlenen Zeitpunkt sind unverzüglich zu melden. Für die Aufbewahrung der Stellungsbeleg wird Mitbringen eines kleinen Handkoffers oder Kartons empfohlen. Die besonderen Anordnungen schließen sich mit der Stellungsbeleg:

„Zum Stellungsbeleg 0.00 Uhr ab sind die Soldat und unterliegen damit den für Soldaten gültigen Gesetzen, Verordnungen, Bestimmungen“. Die besonderen Anordnungen für Einberufungen zu Übungen von mehr als zweitägiger Dauer, einschließlich fünfjähriger Ausbildung, sehen die Möglichkeit einer Zurückstellung auf Antrag vor, wenn besondere häusliche, wirtschaftliche oder gesundheitliche Gründe vorliegen.

Italiener im Verleppich-Schacht

Stahlfahrt. Am Tage des Großdeutschen Reiches wurde auf dem Verleppichschacht neben der Saalefranzose auch die Fahne Italiens aufgezogen. Mehr als hundert italienischer Gewerkschaften verschiedener italienischer

Provinzen unter Führung des Kommissars Luigi Bognotti (Kommissar entspricht etwa Vauodmann der D.M.F.), die sich auf einer Zeitschleife befinden, kamen von Mansfeld nach Stahlfahrt. Der Direktor Pfeiffer hielt eine Rede über die sozialen Einrichtungen und Maßnahmen des Werkes. Es schloß sich eine Grundbesicht an, die auf die italienischen Besucher ihren Eindruck nicht verhehlte.

Bierzehnjähriges Mädchen schwer verletzt

Artern. Auf der Reinsdorfer Straße unweit der Schmalen Zankfüll ereignete sich in den Nachmittagsstunden ein schwerer Verkehrsunfall. In einem unbewachten Augenblick fiel das vierjährige Tochter des Gertrud W. von einem aus der Straße kommenden Kraftwagen eines Dändlers aus Kahlfinkel (Kreis Götterberg) erfasst und zu Boden geschleudert. Mit einem Ausruf und einer schmerzlichen Schreierstille wurde das Kind sofort ins Krankenhaus eingeliefert worden.

Selbstmord einer Geisteskranken

In strohgefüllter Scheune verbrannt

In einem unbewachten Augenblick war die Kranke ihrer Mutter entwischt

Schmalzau (Anhalt). Auf dem Hofmeierischen Grundstück brach ein Großfeuer aus, das innerhalb kurzer Zeit den Stall mit Scheune in der Nachbarn und der herbeigeeilten Freiwilligen Feuerwehren aus R. B. B. und Meilendorf konnten nur das Vieh und einige landwirtschaftliche Maschinen gerettet werden. Die mit Stroh gefüllte Scheune und das Stallgebäude wurden ein Opfer der Flammen.

Während der Löscharbeiten machte man eine furchtbare Entdeckung. Man fand die teilweise verkohlte Leiche der sechsunddreißigjährigen Frau Sofmann, die geisteskrank und für kurze Zeit aus der Verbrennung weilt anhaft beurlaubt worden war. Man vermutet, daß die Kranke Selbstmord verüben wollte und dabei in einem kurzen unbewachten Augenblick die Scheune in Brand steckte, in deren Flammen sie den Tod suchte.

Fr. u. Sofmann war nach längerem Aufenthalt in der Verbrennerheimat für einige Tage beurlaubt worden und wohnte im Hause ihrer Mutter in Schmalzau. Sie stand aus ihrer unter händiger Bewachung der Mutter. Es gelang der Kranken

jedoch, einen günstigen Augenblick wahrzunehmen, um zu entweichen, als die Mutter nur für wenige Minuten in ihre Wohnung zurückgekehrt war. Trotz allen Zudrings wurde die Kranke nicht gefolgt, bis dann die aufmerksamen Flammen der Freiwilligen Scheune eine furchtbare Vermutung aufkommen ließen, die dann auch bestätigt wurde. Erst nachdem das Feuer nahezu abgelöscht worden war, fand man die Frau Sofmann erstickt und mit angelegten Unterschenkeln vor.

Am 1. Mai darf man auch zu Zivil die Hafentrennarmbinde tragen

Die Frage, ob die Hafentrennarmbinde auch zum Zivilantrag getragen werden darf, wird im „Schulungsbrief“ der D.M.F. und D.M.F. nun folgt beantwortet: Die Hafentrennarmbinde wird allgemein nicht zum Zivilantrag getragen. Bei besonderen Umständen (1. Mai usw.) hat sich die Tradition des gemeinsamen Auflegens der Hafentrennarmbinde für diejenigen Teilnehmer der Veranstaltung gebildet, die sich im Rahmen der Veranstaltung nachteilig durch den zuständigen Hebestreifer, außerhalb uniformierter Formationen offiziell aufmerksam beteiligen.

Obergruppenführer Rab vor den SA-Führern

Zum Abschluß der holländischen Universitätsvorträge.

In der letzten Vortragsveranstaltung der Universität Halle-Bitterberg für die höheren SA-Führer der Gruppe Mitte erstattete nach einem Vortrag des Direktors Prof. Dr. W. K. K. über die geologische Struktur Mitteldeutschlands der Führer der SA-Gruppe Mitte SA-Obergruppenführer K. Rab das Wort. Er wies darauf hin, daß zwischen Wissenschaft und Weltanschauung heute kein Gegensatz mehr bestehe. Die Verbindung von Wissenschaft und Glaube werde die SA-Gruppe Mitte durch ihre holländischen Universitätsvorträge am 2. und 3. April der Vortragsreihe dieses Winterhalbjahres falls in eine Zeit, die ihmobil für die weitere Arbeit ist. In diesen Tagen seien sich, wie schon in den letzten fünf Jahren, daß die Wissenschaft von Wonnern gemacht werde, die eine Idee geformt haben und ihre Mittel damit durchzusetzen. Zum rechten Versehen von Vergessenheit und Gegenwart, zur Erkenntnis der deutschen Zukunft, des geschichtlichen Auftrages dieses Volkes sollen auch die Universitätsvorträge der SA. verhalten, die nach der Sommerpause fortgesetzt werden.

Nächtliches Großfeuer

Maschinenhaus völlig ausgebrannt.

Schönebeck. In den Sommerferien von Willy brach in der Nacht im Maschinenhaus und einem Gebäudeteil, der nach drei Seiten an weitere Werkgebäude angrenzt, Feuer aus, das hauptsächlich durch Selbstentzündung zu Stande gekommen ist. Die Feuerwehren von Schönebeck und den benachbarten Orten haben aus neun Hochleitungen Wasser. Das Feuer bedrohte auch die Gebäude in der Nähe, besonders den 3. Meter hohen Kühlturm. Gegen 3 Uhr morgens war die Gewalt des Feuers gebrochen. Das Gebäude, in dem der Brand ausgebrochen war, brannte vollständig aus, auch die Maschinen wurden stark in Mitleidenschaft gezogen. Der Kühlturm konnte gerettet werden, ist aber stark beschädigt worden.

Personalveränderungen bei der Reichsbahndirektion

Der Leiter des maschinenrechtlichen Abteilungs der Reichsbahndirektion Halle, Reichsbahnoberrat Schmitt und der Hauptinspektor der Oberen Halleischen Halle der Reichsbahn, Reichsbahnoberrat Aufwies, wurden zu Direktoren der Reichsbahn ernannt. — Reichsbahnrat Meyer, bisher bei der Reichsbahn in Halle, wurde nach Wehrburg als Vorstand des Reichsbahnverkehrsamts veretzt.

Telitz am Berne. (Die Maul- und Klauenseuche) ist unter dem Obdachmann eines Bauernhauses ausgebrochen. Die Gemeinden von Telitz, Bismuth, Ditzm., Rodendorf, Köpitz, Neutirchen, Hohenweiden und Rattmannsdorf wurden zum Beobachtungsgebiet erklärt.

Das „NSV-Bild der Woche“



Im Rahmen der Erholungsverweigerung der Hitler-Freizeitplätze werden durch die NSV. in diesem Sommer wieder viele Tausende Kämpfer der Bewegung durch die NSV. verschickt. Ehrenpflicht derjenigen Familien, die es ermöglichen können, sollte es deshalb sein, der NSV. in diesem Jahr besonders viele Freizeitsplätze für die Hitler-Freizeitplätze zur Verfügung zu stellen. Anmeldungen nehmen alle NSV.-Dienststellen jederzeit entgegen. Unser Bild zeigt eine Gruppe Hitler-Urlauber auf einer Wanderung in den Weinbergen des Unstruttals. (Aufnahme: NSV.-Bildstelle, Gau Halle-Merseburg.)

Förderung des Seidenbaues

Landwirtschaft am Schienenstrang

200 000 Reichsbahn-Kleinlandwirte bearbeiten zusammen 280 000 Morgen Land

Die Gartenbauer und Kleinrentner am Bahnstrang sind zusammengefaßt in der Reichsbahn Kleinlandwirtschaft. Die Zahlen dieser Reichsbahn-Kleinlandwirtschaft sind ein Beweis dafür, wie sich aus einem wenig ein großes ergibt. 200 000 Wirtschaftler züchten die Reichsbahn, die zusammen 280 000 Morgen Land bearbeiten. 115 000 von diesen Kleinlandwirten halten je ein oder zwei Schweine. Über 37 000 haben Ziegen, und zwar zusammen an die 64 000 Tiere. Geflügelhalter gibt es fast 79 000 unter ihnen, die allein rund 725 000 Hühner haben. Über 36 000 Kanarienvögel haben rund 185 000 Tiere in ihren Käfigen. 7000 unter haben über 32 000 Bienenstöcke. Schließlich halten noch an die 2000 Beamte über 6000 Ziegen. Auf diesen Zehn- und Hunderttausendern baut sich eine wirtschaftliche Erzeugung landwirtschaftlicher Güter auf. Denn die Beamten, die meist nur über kleine Begeben Landes verfügen, holen dabei heraus, was herauszubringen ist.

Weißenden. Heute aber drängt die Vermaltung darauf, daß möglichst alle diese Reichsbahn-Acker und auch die Tanne bewirtschaftet werden. Dadurch erhält die nächste Umgehung des Schienenweges ein freundliches Bild. Der Kleinlandwirtschaftliche Bahnbeamte kann zur Beförderung seines Lebensmittels Eiern und Gemüse, Eier und Fleisch, Milch und Honig, Wollle und manches andere selbst erzeugen.

Nach weiter folgt die Reichsbahn für eine Mehrzahl der Kleinrentnerergebnisse: Sie fördert den Seidenbau. An den Bahndämmen und auf sonst nicht verwendbaren Grundstücken pflanzt sie Maulbeeren, das einzige Futter der Seidenraupen, an. Wir werden in den kommenden Jahren immer mehr Maulbeerwälder und sonstige Maulbeerplantagen am Bahne der Reichsbahn sehen. Auch die Reichsbahnkleinlandwirte sind gehalten, ihre Gärten möglichst mit Maulbeerfrüchtlern einzufriedigen. Das Land aus diesen Pflanzungen soll den Seidenbauern unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden. Es dürfte hierbei nicht daran zu denken, daß auch viele Reichsbahnbeamte die Gelegenheit zu einer Nebenverdienstergeißung und Seidenbau treiben werden.

Rheumatismus, Gicht, Fettsucht
schlechte und schlechteste Blutbeschaffenheit,
Blutarmut, Schwäche, Nervosität.
Dorzügliches Getränk zur Unterstützung der Kurzen bei
Zucker- und Harnsteineiden, Arterienverkalkung.

Lauchstädter

Lauchstädter Brunnen ist zu beziehen durch Apotheken, Drogeriehandlungen und Mineralbrunnengeschäfte. Hauptniederlage in Halle: **Heimbold & Co., Brunnenzentrale**
Mineralbrunnen-Verhandlung Leipziger Straße 104, Fernsprecher 29669 — Brunnenbeschriften kostenlos durch den Brunnenbesitzer der Lauchstädter zu Bad Lauchstädt.

Brünnen

Zu Haustrinkkuren

Seit mehr als 200 Jahren hervorragend bewährt und ärztlich empfohlen.
Der Brunnen ist wohlschmeckend und erfrischend.

Ernst Hillebrand:

Sie suchten Steine - und sie fanden Gold

Heberfall auf den Colorado-Expreß nach Jahrzehnten aufgeklärt

Sie hätten es sich nicht träumen lassen, die ernennt Forcher, daß ausgerechnet sie vom Schicksal dazu auserkoren waren, nicht in das Dunkel einer vor mehreren Jahrzehnten verübten Missetat zu bringen. Ohne es zu wollen, gerieten sie durch ihre Kunde in den Mittelpunkt allgemeinen Interesses. Kriminalisten kamen zu ihnen, Detektive drängten die zum Durchbruch der Wahrheit vor. Es gab einige Gefahrlinien, statt sich angeschlossen mit ihren Lösungsaufgaben zu beschäftigen, sahen sich die Männer der Wissenschaft gezwungen, sich zur Aufklärung eines längst verjährt Verbrechen der Dreieck zur Verfügung zu stellen.

Dies war die Veranlassung dazu: Sie unternahmen einen neugierigen Streifzug in das mühsam durchsuchte Colorado-Gebirge, dessen Reichtum an Mineralien schon manchen Gelehrten und Erdmehrer zum Schürfen und Bohren verlockte. Sie suchten Steine, aber sie fanden - Gold. Keine goldhaltige Ader, sondern einen reichen Goldhaub, reines Gold im Werte von 200.000 Dollar. Wer möchte diesen Schatz an so entlegener Stelle verborgen haben? Die 200.000 Dollar waren schließlich keine Kleinigkeit, die man so mir nichts dir nichts in irgendwelchem Schatzkammer verschwinden ließ. Und was in aller Welt steckte hinter diesem geheimnisvollen Vorgang? Fragen über Fragen, die anstandslos der Größe des Bundes geblieben Antwort erheischen!

Und dies ist die Geschichte ihres Abenteuer. Eines Tages nahen die Gelehrten auf einer Streife zum Einmühen einer mächtigen großen Höhle, von der aus in schmale unterirdische Gänge ins Berginnere führte. Heber stiegen sich die Männer hinein und bahnten sich mühsam ihren Weg. Ein und wieder wechelte er sich zu phantastischen Tropfsteinhöhlen, deren Anblick das Herz der Geologen höher schlagen ließ. Immer ungesättigter wurde die unterirdische Gänge. Steinerne und Erd-rutsche hemmten das Fortkommen und muckten in mühseliger Tagesarbeit beiseite geräumt werden. Da waren die Männer willig, anzutreten, aber eine innere Stimme rief ihnen zu, den einmal entdeckten Weg bis zu seinem Ende zu verfolgen, möchte es auch die härtesten Anstrengungen kosten.

Endlich sahen sie ihre Mühen belohnt. Der Pfad mündete in eine kleine Tropfstein-grotte, die rings von einem unterirdischen Salssee umflossen lag. Als die Forcher bis zum Seerand vordrangen, packte sie kaltes Grauen. Vor ihnen lag der stillen ausgetrockneten Sees ein riesiges, aber offensichtlich in dieser gewaltigen Zerkloppung einen lebenden Tod erlitten haben mußte. Wahrscheinlich war er in dieser düsteren Umwelt vor in einem Laborsinn halb trübsinnig herumgelaufen,

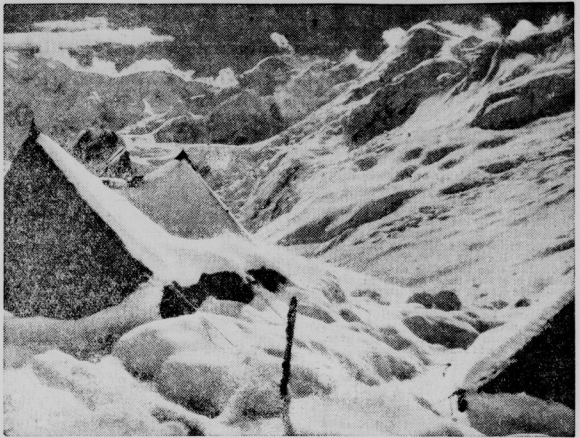
ohne jemals den Ausgang ins Freie wieder-zufinden. Die Annahme, es handelte sich hier um einen harmlosen Dürftler, der sich vorhin verirrt hat und vielleicht durch einen Erdsturz hier bei lebendigem Leibe verdrückt worden war, erwies sich bald als falsch. Denn nach einer weiteren Suchstunde stießen die Forcher auf einen zweiten Verstorbenen. Der Kopf des Toten war von abstrichlichen Einstichlöchern durchlöchert. Also hatte sich hier, viele Meter unter der Erdoberfläche, ein grauenvolles Schauspiel zugetragen, das mit dem Tode zweier Menschen endete.

Der große Goldfund - er lag unweit der Spitze des Berges - bei beiden Toten - die düstere Salssee-Landschaft mit den geisterhaften Grottenhöhlen - das alles raubte den Männern fast die Vernunft. Sie beschleunigten kurz die Kundtelle und liefen dann, so schnell sie ihre ermüdeten Schritte bringen, den Weg, den sie gekommen, zurück. Sie fuhren zur nächstgelegenen Dreieck und meldeten dort der Polizei ihren augenblicklichen Fund. Zunächst weigerte man sich, den Ausflügel der Erdspalten Glauben zu schenken. „Werden, meine Herren?“ verfuhrte sie ein Beamter zu fragen. „Colorado-Keller!“ kam ihm hierauf zur Sprache bei Leuten, die aus dem Auslande kommen. Das sind Holländischen - weiter nichts.“

Die Forcher blieben jedoch bei ihrer Aussage. Es sei Sache der Polizei, den Dingen nachzugehen. Also geschah es. Man gab den Herren einige handliche Beichte mit. Ein paar Detektive gefolgt sich, Sentationen witternd, zu ihnen. Und so rückte der Trupp unter Führung der Geologen ein zweites Mal zur Kundtelle. Man besaunete nach Gehalt den Goldhaub, zu dessen Abtransport man fürstlich einen handlichen kleinen Dreier mitgenommen hatte, und man beschäftigte auf das genaueste die beiden Toten. Die Durchsicht der Leichen förderte einige Gegenstände, die auf ein Alter von mehreren Jahrzehnten schließen ließen.

Sämtliche Polizeiprotokolle des Bundesstaates Colorado wurden nach dem Verfallstermin auf etwaige Anhaltspunkte durchgesehen. Schließlich beschäftigte sich die Annahme eines Kriminalbeamten, daß möglicherweise ein Zusammenhang zwischen diesem Doppeltod und dem Heberfall auf den Colorado-Expreß im Jahre 1901 bestand.

Der Vorfalle hatte damals in der ganzen Welt gewaltiges Aufsehen erregt, weil doch dieser räuberische Anschlag von drei maskierten Burshen mit einer Dreieckstüte fondergleichen verübt worden! Sie schossen im Handumdrehen das gesamte Insperpersonal nieder und eine große Anzahl mehrjähriger Fahrgäste. An den Wertgegenständen der Mitfahrenden



Das vorletzte Lager der Nanga-Parbat-Expedition 1937

Das nächst höhere Lager wurde eines Nachts mit seinen schlafenden Insassen von einer Eislawine verschüttet und später von der Rettungskolonie unter Führung des Münchener Rechtsanwalts Dr. Paul Bauer wieder ausgegraben. (Bild: Deutsche Himalaya-Stiftung, Degeto-Kulturfilm.)

verariffen sie sich nicht. Es war ihnen nur um einen Goldtransport zu tun, den sie im Auge wussten. Und der fiel ihnen in Höhe von einer vierel Million Dollar reiflos in die Hände. Sofort nach Bekanntwerden der Untat nahm ein hartes Polizeiaufgebot die Verfolgung der Verbrecher auf. Die Verdänten fischen nach längerem Suchen auf die Verstecke eines der Wanditen, der offenbar von seinen Gefährten erlötzt worden war, sowie auf die ledigen Pferde der gefährlichen Burshen. Auch die Namen der drei wurden ermittelt. Es waren Bronco, Peco und Schurin, drei Cowboys, die sich von der Farm ihres Bröttern die Pferde „beborgt“ hatten.

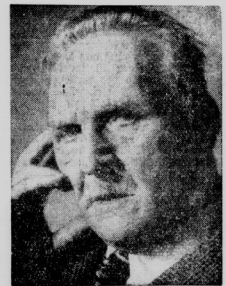
Heber den Verbleib der anderen beiden und ihres Goldschubes aber hörte man nichts. Erst der grauenhafte Fund der Gelehrten erbrachte fast vier Jahrzehnte nach der Mordtat das schließliche Schlußglied in der Kette der Ermittlungen. Peco und Bronco konnten sich über die Teilung des Raubes nicht einigen. Kurz darauf schloß Peco den Komplexen und lebten im Wälder der Untat nieder. Nun war er der alleinige Besitzer eines großen Vermögens. Doch griff ihm hier eine höhere Gerechtigkeit in die Zweigen seines Glückrades. Ein Erd-rutsch verschüttete den Zugang zur letzten Tropfstein-grotte und befeigte damit das erbärmliche Schicksal des Gewissenlosen.

Wann betrinken sich die Engländer?

Der Polizeirichter der englischen Stadt Brighton hat eine interessante Statistik darüber ausgearbeitet, wann sich Engländer betrinken. Als Grundlage hat er 300 Fälle genommen, über die er die richterliche Entscheidung fällt. Von diesen 300 Verurteilten betranken sich 136 nach Erhaltung angenehmer Nachrichten, 97, weil die zu Besuch weilende Schwiegermutter abreiste, 89 von den 300 Verurteilten waren norwische Zinker, während 52 in der Betrunktheit die Sorgen vertrieben wollten. Nur Personen wurde vom Arzt der Alkohol verordnet, aber sie wussten nicht, eine Grenze zu ziehen. In sechs Fällen trugen unvorhergesehene Gäste die Schuld, fünf Personen betranken sich, weil sie kein Geld zum Essen hatten, drei Personen hatten ihre Trübsal im Weintrinken überhört. Nach der Darstellung des Polizeirichters von Brighton gibt es in England an Freitagen und Sonnabenden die meisten Betrunknen.

warnen. Alle Ermahnungen halfen aber nichts, denn Emille setzte ihr unverantwortliches Treiben in Berlin fort, wo sie eine Stellung bei einem Fabrikbesitzer fand.

Das Ende vom Liede war, daß sie sich jetzt wegen ihrer Schwindeltaten vor dem Berliner



Schaljapin gestorben.

Der berühmte russische Sänger Fedor Schaljapin, der an einem Herzleiden schwer erkrankt war, ist in Paris gestorben. (Schlerl-Archiv-M.)

Schnellöffengericht zu verantworten hatte, das sie zu vier Monaten Gefängnis verurteilte.

Beim Einschlafen zählen

Ein Mann beklagte sich bei seinem Arzt über Schlaflosigkeit. Der Arzt gab ihm den Rat, zu zählen, bis er eingeschlafte. Am nächsten Tage kam der Arzt wieder und fragte:

„Nun, haben Sie meinen Rat befolgt?“

„Ja“, lautete die Antwort, „ich habe bis 20.780 gezählt.“

„Und dann sind Sie eingeschlafen?“

„Nein, dann war es Zeit aufzustehen.“

C. K.



Die Träger beim Anlegen des Unglücks-lagers IV am Nanga Parbat. (Bild: Deutsche Himalaya-Stiftung, Degeto-Kulturfilm.)

Präxision
VERSAND-UNTERNEHMEN
Halle a.d.S.
Gr. Ulrichstr. 63
10607

Fachmännisch geprüfte Deutsche und Schweizer Fabrikate
Qualitäts - Armband - Uhren
Maße „Mugea“
vollmassives Ankerwerk 16. — an
15 Steine von 16. — an
Vorteilhafte Preise durch großen Umsatz, ca. 400 Muster!

Armband-Uhren
Echt Silber oder Chrom von 5. — an
Echt Gold, 585 gestempelt, mit schriftl. Garantie, von 15. — an

Armband- u. Taschen-
Uhren
Spezialhaus

Vor einer Transaktion in der mitteldeutschen Elektrowirtschaft

Vorschauverein Altleben KG
H. V. beschließt Dividendenverteilung von 4 %

Umgruppierung beim Mitteldeutschen Kraftwerk Magdeburg / Einschaltung in das mitteldeutsche Kraftversorgungsnetz

Die Entschlossenheit des leitenden Geschäftsführers wird weiterhin als gut bezeichnet. Die Betriebe sind voll beschäftigt.

Die Eintragung des leitenden Geschäftsführers wird weiterhin als gut bezeichnet. Die Betriebe sind voll beschäftigt.

Der Vorschauverein in Altleben, Romanbitt, gefälligt, hielt seine 66. ordentliche Jahresversammlung am 6. April 1938 in Altleben ab.

Wie aus Stellen der Elektrowirtschaft bekannt, steht in der Provinz Sachsen eine interessante Elektrizitätstransaktion bevor.

Hilfsdeutsche Mühlenwerke A.G. In der Provinz Sachsen ist die Bilanz für die abgelaufenen drei Vierteljahre des Geschäftsjahres 1937/38 vor.

Tagung der Zuckerindustrie in Breslau. Die beschlossene ordentliche Mitgliederversammlung der Zuckerindustrie wurde am 11. April in Breslau abgehalten.

Rhein & Co., Warffelnberg und Leipzig. Die 58. der Rhein & Co., Warffelnberg und Leipzig gefälligt wurde am 12. April 1938 in Leipzig abgehalten.

Landschaftliche Bank der Provinz Sachsen

Befriedigende Entwicklung i. J. 1937 / Ausgabe „mittelfristiger Erbhofkredite“

Nur 87000 Arbeitslose voll einsatzfähig

Tiefstand der vorjährigen Arbeitslosigkeit wird bereits im April unterschritten

Am 8. April 1938, auf 703.572 3/4 Zinsen. Der Bank für Provinz Sachsen hat in seiner Bilanz am 3. April 1938 die Jahresrechnung und die Bilanz der landschaftlichen Bank der Provinz Sachsen, Halle, für das Geschäftsjahr 1937/38 vor.

Der große Rückgang der Arbeitslosigkeit im März wurde erreicht durch das mittlere, das den letzten März im Vergleich mit dem letzten März vor dem Krieg den größten Rückgang zeigt.

Neue Leitung der Alpen Montan. Abgesetzte Direktoren wieder im Vorstand.

Preise an Getreide- und Warenmärkten

Regierung kauft Weizenrotte Für den Fall „nationaler Notlage“ in England.

Das Wetter von morgen? Weiterverkauf der Reichswirtschaftsstelle Berlin, Ausgabort Magdeburg

Magdeburger Zuckernotierungen. Magdeburg, 12. April. Terminpreise Weißzucker einseitig.

Berliner Börse vom 12. April 1938

Bank-Aktien

Mitteldeutsche Börse

Freiverkehr

Table with columns for bank shares, gold prices, and transport shares. Includes entries like Deutsche Reichsbank, Reichsbank, and various gold prices.

Table with columns for Mitteldeutsche Börse. Lists various stocks and their prices, such as Akt.-Br. Cöthen, Akt.-Malzfabr., etc.

Table with columns for Freiverkehr. Lists various stocks and their prices, including Akt.-Br. Cöthen, Akt.-Malzfabr., etc.

Table with columns for Bank-Aktien. Lists various bank shares and their prices, such as Akt.-Br. Cöthen, Akt.-Malzfabr., etc.

Oster Anzug und Mantel

für Sie von Otto Knoll

Halle-S., Leipziger Straße 36-38

Ein Name, der für gute Herrenkleidung bürgt.

Motto: Den „Brennabor“, den kauft man sich beim Brennabor-Vertreter: LOHR

Brennabor-Kinderwagen

Brennabor-Kindersportwagen

Die neuesten Modelle, selten formen, elegant und trotzdem preiswert mit Brennabor-Oellen-Lagerung mit Brennabor-Schwebesitze. Die praktischen ges. gerich. Ausstattungen am Kinderwagen. Sehen Sie sich unbedingt meine anerkannt große Auswahl an. Zahlungsverrichtungen können gewahrt werden. Eisenstühle usw. werden angenommen.

KINDERWAGEN KORB LÜHR FACHGESCHAFT

Verkaufsstelle für „Brennabor“ Halle (S.), Untere Leipziger Straße (Ecke Kleine Märkerstraße) An der Brennabor-Normaluhr

Für Karfreitag und Ostern empfehle

Labmin Spiegelkarpfen

Deutsche Qualitätsware in allen Größen. Preis pro 100 g 0,95

Lebende Forellen Steinbutt, Seezungen, Rotzunge, Amersisch Fisch und Fischhälle.

Friedrich Kraemer Fischerplan 3, Fernspr. 28205

Bestellungen werden gern ins Haus gesandt

Wichtig sind die Strümpfe!

Damen-Strümpfe	1,18 - 98 - 74
Damen-Strümpfe	1,95 1,60 1,18
Herren-Socken	1,35 - 98 - 68
Herren-Socken	1,70 1,25
Herrn-Sportstrümpfe	1,80 1,20 - 88

Biermann & Semrau

Das Kaufhaus für Alle in Halle

Zum Karfreitag Seefische

weit lebendrisch und billig

aus der NORDSEE

Unser Fisch ist so frisch, daß Sie denselben schon am Donnerstag vormittags kaufen können. Karfreitag geschlossen!

Seelachs o. K. 1/2 kg	25,-	Kabeljaufilet 1/2 kg	38,-
Kabeljau „ „	27,-	Goldbarschfilet 1/2 kg	42,-
Goldbarsch o. K. „	28,-	Karbonaden 1/2 kg	35,-
Schellfisch „ „	32,-	Fischgehacktes 1/2 kg	38,-
Merlan m. K. „	32,-	Austernfischkoteletten 1/2 kg	80,-
Flußhecht „	115,-		
Seelachsfilet „	35,-		

Ferner Flußbleie, Rotzungen Heilbutt, leb. Schleie

Lebende Spiegelkarpfen 1/2 95 Pl.

Räucherwaren in wirklich reichhaltiger Auswahl

Flensburger Rauchaale in jed. Größe

Fischkonserven und Marinaden 69 Sorten 162 Packg.

Aus meinem Sportverein

Soll Turn und Sportieren, G. B. 1851. Die Vereinsmitglieder dürfen im Monat April, auch am 14. April, aus.

Kraft durch Freude KREIS HALLE - STADT

Zusammen zum Beispiel!

Am Sonntag, den 21. April, Sonderfahrt nach Erlau für Personen mit Kraftfahrzeugen. Abfahrt gegen 02.30 Uhr in der Haltestelle „Bahnhof“ in Halle. Einmalige Fahrt nach Erlau. Abfahrt gegen 02.30 Uhr. Preis 2,00 Mk. (einschließlich der Fahrt nach Erlau). Einmalige Fahrt nach Erlau. Abfahrt gegen 02.30 Uhr. Preis 2,00 Mk. (einschließlich der Fahrt nach Erlau).

Gegründet 1884

Zum Fest

Junge steyr. Poularden, junge Hähnchen, junge zarte Suppen- und Brathühner, täglich frische Spreewaldmorcheln, frische Champignons, frische Treibhausgurken, Salat, Tomaten, Aromatisch, Waldmeister, frische Ananas, Gemüse- u. Obstkonserven, erste Qualitäten

Pfeiffer & Haase, Lebensmittel

Ludwig-Wucherer-Straße 76, Ecke Lessingstraße

Wer Bekanntschaft liest, schaut in die Welt, und nicht nur bis zum Zaun!

Was ist eine Osterstange? Eine neue Mode? Nein, das ist die feinste und eleganteste Tischdekoration in hellen, leuchtenden und trohen Farben. Zum neuen Kleid also die neue hübsche Tasche (s. Seite 10) und der Koffer-Goldner am Leipziger Turm

Als schönsten Oster-Geschenk

Bernstein-Schmuck

„das deutsche Gold“ aus der Saale, Bernstein-Manufaktur Königsberg

Emil Herz

Obere Leipziger Straße 45 Nähe Friedeckplatz

Richters Kaffee

für die Feiertage! Probieren Sie meine Spezial-Festmischungen 125 g 0,55 bis 0,90 RM

Paul Richter Kaffee-Rösterei

nur Steinweg 53

Die Parole

Volksbildungsstätte Halle

Seit dem 20.30 Uhr beginnt im Saal der Volksbildungsstätte, Parolenreihe unter der lebhaften Leitung des unseren Horen schon bekannten Dr. Gorch Zeigler, die Parolenreihe „Kommunistische Tagesparole“ (eine Gesamtparole über die Bestimmung des laufenden Monats monatlich einmal). Geb. für die drei abend 75 Pf.

Der Sommerarbeitslehre hat am 1. April 1938 begonnen. Die Vorleser sind nun ernannt. Sie werden in den nächsten Tagen bekannt gegeben. Die Vorleser sind nun ernannt. Sie werden in den nächsten Tagen bekannt gegeben.

Berufserziehungswert der DAF.

Am April beginnen neue Lehrgangsklassen für Schriftf., Buchbinderei, Heften, Buchführung und Rechnen in der Jugendkammer und Saale. Ziel: Erwerb der Berufsberatung 20. April, Gebühr: 30,-. Ziel: Erwerb der Berufsberatung 20. April, Gebühr: 30,-.

Geschenke aus Holz zum Osterfest

Giergierigkeiten

Edelholz

Leichter Strickfächer umherbereiten Freude

Emil Mangel, Drechlermeister, Subania 4. (Gerar. 1850)

Familien-Drucksachen

schnell, sauber und preiswert

Otto-Bendel-Druckerei

Balle (Saale)

VEREINS NACHRICHTEN

Mitgliederversammlung des Vereins. Heute 18-19 Uhr. Mitgliedsbeitrag: 3,-. G. Wach. Dr. Gorch Zeigler, G. Wach. Dr. Gorch Zeigler, G. Wach. Dr. Gorch Zeigler.

Blüthenverein

Am Sonntag, den 17. April, 1938 werden auf dem Saal der Volksbildungsstätte, Halle, die Blüthenverein. Am Sonntag, den 17. April, 1938 werden auf dem Saal der Volksbildungsstätte, Halle, die Blüthenverein.

Stärkfix Die Wälscherläche

der modernen Hausfrau kalt anrühren und fertig!

Immer daran denken daß Kleinstange in der großen Zeitung „Mitteldeutschland“ sehr preiswert und erfolgreich ist.

VEREINS NACHRICHTEN

Mitgliederversammlung des Vereins. Heute 18-19 Uhr. Mitgliedsbeitrag: 3,-. G. Wach. Dr. Gorch Zeigler, G. Wach. Dr. Gorch Zeigler, G. Wach. Dr. Gorch Zeigler.

Blüthenverein

Am Sonntag, den 17. April, 1938 werden auf dem Saal der Volksbildungsstätte, Halle, die Blüthenverein. Am Sonntag, den 17. April, 1938 werden auf dem Saal der Volksbildungsstätte, Halle, die Blüthenverein.

Sport und Leibesübungen

Schalke 04 mit bester Elf

Der Deutsche Fußballmeister am Karfreitag in Halle — Worum es geht?

In vier Gruppen kämpfen jetzt die sechsundzwanzig Teilnehmer der Deutschen Fußballmeisterschaft in Halle. In der Gruppe I, die den besten Fußballer der Deutschen Fußballmeisterschaft ermitteln soll, hat sich Schalke 04 als bester Elf herausgestellt. Schalke wird also ein zweites Mal in Halle spielen. Die westfälischen „Anappen“, die sich am 3. Oktober 1937 zum ersten Male in Halle vorstellten, zeigten in diesem Spiele gegen die Sportfreunde, nur einiges aus dem ihnen eigenen großen Können. Alles freilich nicht, dazu forderte das Freundschaftsspiel nicht heraus. Am Spiele am Karfreitag wird das allerdings anders sein. In diesem Kampfe haben die von Ziepan und Kujorra geleiteten Schalke alles Können einzusetzen, denn sie werden sich mit der Aufgabe abfinden haben, das ihnen in dem 23. 92 Berlin ein erster Spielverlust entfallen ist. Die Elf man auszusuchen, dann wird man das nur durch größere Verzicht erreichen können. Dazu gehört auch ein gutes Torverhältnis. Jeder Kampf ist deshalb mit voller Kraft durchzuführen. Zum anderen hat aber Schalke 04 am Karfreitag ein Spiel zu bestehen, das obwohl es in Halle durchgeführt wird, in den Kampfen auf „Gegens Platz“ fällt und dadurch immer noch einige Nachteile bringt. Diese werden sich herausstellen durch ein härteres Spiel des Mittelmeisters, dann aber auch durch den Rückenfall, der Zeilan 06 schließlich durch die vielen Anhänger haben wird.

Halleser auch weiterhin zu seinen Erfolgen, während die Dresdener in der 22. Runde durch einen Freistich des Angriffsspielführers die Führung übernehmen konnten. Kurz vor dem Zeitwechsel baute der Hallescher glücklich die Führung auf 2:0 aus und hielt bis zum Halbzeitbeginn das Ergebnis auf 3:0. Die Dresdener verfielen nach einem Elfmeter, die Halleser in der 39. Minute durch den Halbzeitrichter 3:1 bis zu den einzigen Treffer des Tages erzielen konnten. Einseitiger Raubbau schaffte aber noch einen weiteren Treffer für die Halleser, die zwei Minuten vor Schluss durch Mittelstürmer Hoffmann das Ergebnis auf 5:1 setzten. Nach dem Schluß bekamen die Halleser noch einen Elfmeter zugesprochen, der aber von Wernicke verfehlt wurde.

Gegen Italien und Island

Große Aufgaben der Studenten-Fußballer.

Ende April findet in München ein achtjähriger Lehrgang für Fußballspieler der Deutschen Studenten-Schaft statt, nach dessen Ablauf die Studenten-Wannschaft aufgestellt wird, die den hauptsächlichsten Aufbruch der deutschen Fußballer im Ausland betreiben soll. Für den Lehrgang sind 20 Spieler einberufen worden. Anschließend an das Spiel in Italien wird die Mannschaft nach einer Einübung nach Island Folge leisten.

3, hallische Rekorde

Schwimmerforde vom Radami anerkannt.

Das Radami Schwimmer des DRS hat nachstehende Aufzeichnungen als deutsche Rekorde anerkannt: 200 Meter Kraul in 5:24,8 von Werner R. 1. (Wolfgang Berlin), aufgestellt am 19. März 1938 in Halle. 100 Meter Rücken für Frauen in 1:18,7, aufgestellt von Inge Schmitz (Spandau 04) am 19. März 1938 in Halle. 100, 200, 100 Meter Wassertret für Frauen in 5:22,7, aufgestellt von Irene Charlottenburg (Walt. Schwimmklub, Tronee Engelmann, Gisela Strenzi) am 20. März 1938 in Halle.

Wiener Fußballspieler im Gau Mitte

Auch im Gau Mitte werden während der Osterferien eine Reihe Wiener Fußballmannschaften im Rahmen unter Beweis stellen. Am Ende des 23. April wird am Karfreitag in Zeitz eine Wiener Berufsspieler gegen den 1. FC Zeitz antreten, während der Gaumeister 23. 06 Zeitz am zweiten Sonntag den FC Zeitz erwartet.

31. Male Potsdam — Berlin.

Am 15. Mai veranstaltet der Gau III des DRS den 31. Großschiffahrt Potsdam — Berlin. Die Regierte Wannschiffahrt im Gauwettbewerb erhält den Wanderpreis des Reichssportführers, den der FC Charlottenburg zu verteidigen hat.

Die Meisterschaft der Schweiz im Modernen Ringkampf wird vom 29. bis 31. Juli in Lausanne durchgeführt.

Aus meinem Sportverein

Romflur. Die Mitglieder des Klubschiffes erwarten bis am 15. April 1938, vom 8. Uhr, in Sankt Pauli zur Platzarbeit. Am 1. Feiertag spielt unsere 1. Fußball 16 Uhr in Sankt Pauli gegen Favorit, vorher Soma gegen Favorit Soma. Nach den Spielen findet unser Überwegenen statt. Halle willkommen.

Führer und Führerstab

Eingliederung des Gaus XVII in den DRS.

Der Reichssportführer v. Ziehmmer und Olsen hat über die Vereinigung des deutschen und des deutsch-österreichischen Sports folgende Anordnungen erlassen: „Das ehemalige österreichische Staatsgebiet wird als Gau XVII (Deutsch-Österreich) in den Deutschen Reichsbund für Leibesübungen eingegliedert. Der Gau XVII wird in folgende Kreise eingeteilt: Wien, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Tirol, Vorarlberg, Trient, Kärnten und Burgenland.“

Unter Bezugnahme auf den Erlass des Führers und Reichssportführers vom 27. Juni 1935 sowie auf die Verordnung des Stellvertreters des Führers vom 22. Februar 1935 erneure ich im Einvernehmen mit dem Reichsstatthalter von Österreich, Dr. Zsigmondy, und dem Statthalter des Führers für Österreich, Gauleiter Bürdel, den Staatssekretär 4. Zambartensberger Dr. Friedrich Kanner zu meinem Beauftragten für alle Fragen der Leibesübungen in Zeitz und Kärnten für das Land Österreich. Zusätzlich erneure ich den Parteigenossen Kanner zum Gauleiter des Gaus XVII, „Deutsch-Österreich“, des Deutschen Reichsbundes für Leibesübungen.

Am Vorabend des Gauleiters erneure ich kommissarisch nachstehende Angehörige des Gauleiters:

Habes: Zur besonderen Verfügung des Gauleiters und zum Beauftragten für den Reichsbund 4. Oberleitungsleiter für Zeitz: zum Stellvertreter des Gauleiters 23. Sturmhauptführer Fritz Müller, zum Gauamannschaft 23. Oberleitungsleiter Leopold Kallischer, zum Gau Sportwart 23. Oberleitungsleiter Adolf Winkel, zum Gauleiterwart 14. Karl Bauer, zum Gau-Mechanikwart 14. Wilhelm Wild, zum Gau-Jugendwart Unteramtsleiter Unterleitungsleiter Dr. Otto Salfer, zum Zeitz-Truppe-Truppe. In kommissarischen Aufnahmestellen des Gaus XVII berufe ich auf Vorladung des Gauleiters: für Sekretärinnen, Organist und Zimmerleiter: Bruno Wolf; Fußball, Rugby, Kricket, Kanu, Judo, Leichtathletik: Ina Hermann Geisler; Handball: Pol. Dipl. Weisler; Schwimmen: Ina Alexander Kubitz; Boxen: Generalmajor Franz Wolf; Reiten: Richard Brünner; Focher: Dr. Robert Zambitz; Tennis: Dr. Hans Danhofer; Moderner Kampfsport: Hanspeter; Franz Müller; Eis- und Schlittschuh: Dr. Otto Salfer; Schi: Hans; Dr. Franz Martin; Segeln: Ina Weinhold; Schmal: Dr. August Wippenberg; Judo: Galtian; Sport: Ina; Richard Profen; Schießen: Franz Galtian; Tischtennis: Dr. Hans Danhofer.

b. Elfenauer, Reichssportführer.

Am Anschlag an diesen Erlass folgen Reichsmannschaft über die Mitgliedschaft der Vereine im Deutschen Reichsbund für Leibesübungen.

Und dann noch ein Klassenspiel

Waldhof-Mannheim mit Siffling spielt am Oster-Sonntag in Halle

Zwei der besten deutschen Fußballmannschaften innerhalb von vier Tagen in Halle zu spielen — ein seltener Genuss. Seit unserer Sportgemeinde für dieses Ereignis bereit. Und wie reichlich: Schalke 04, der deutsche Meister, tritt bei der Freundschaft in seinem Heimatort, nämlich im harten Meißnerkampfstadium gegen Zeitz 06 vor — ein Verfechter für Freunde des Kampfsportart. Schalke 04, der deutsche Meister, tritt bei der Freundschaft in seinem Heimatort, nämlich im harten Meißnerkampfstadium gegen Zeitz 06 vor — ein Verfechter für Freunde des Kampfsportart.

ein Beibehaltung erster Klasse. Die Aufstiegsreihe hat in dem 19jährigen M. E. Hermann einen ausführenden Führer, der auf der Nationalspielertafel nicht mehr fehlt. Die Zeit ist die beste Saison, während man den Sturm als einen der besten deutschen bezeichnen kann. Wenn man von Siffling I absteht, ist einer der Stürmer so gut wie der andere. Und das vieler Sturm bei aller Schönheit seines Schusses auch Tore machen kann, bewies er kürzlich in Leipzig, wo er der doch gewiss nicht schlechten „Tore“ fünf „Tore“ ins Netz rollte. Jeder hat die Erinnerung von Siffling II, dem erst 19jährigen Bruder des Nationalen, noch nicht entfallen.

Unsere Wäuraten hoffen, dem berühmten Gegner mit voraussetzungsreicher Mannschaft erfolgreich begegnen zu können. Gehtler: Gule, Müller; Kammert, Gabbert, Weil; Bertmeier, Hoffmann, Vingsleben, Krüger, Nitz. Diese Aufstellung hat sich beim ersten Spiel in Brandenburg gut bewährt, vor allem hat der lange Krüger die Kufe im Angriff auf lockern können. Auch die Umstellung Gabbert-Kingsleben hat sich als sehr vorteilhaft erwiesen. Der FC 04 hat mit der Berufung des berühmten Seiners ein großes Risiko übernommen. Wir wünschen den Wäuraten, daß ihnen dieses Spiel durch guten Wetten für den Abstieg solcher Spiele lassen.

Nach dem 1. RM kommt Waldhof, nach Waldhof Eintracht Frankfurt und dann Eintracht Braunschweig, der DRS, Simsbittel usw. — es scheint, als ob das in den letzten Jahren so arg zusammengebrochene Frühjahrsprogramm wieder etwas und Farbe vergangener Zeiten bekommen soll! R.

Voraussetzungen für Donnerstag, 14. April.

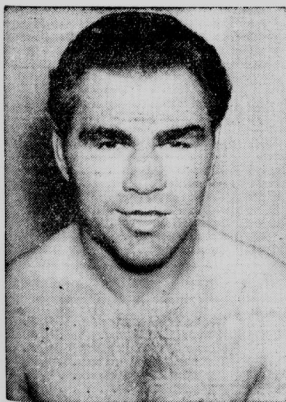
- Partie 1: 1. Strohlich — Gassenbauer;
- 2. Gut. — Zolander; 3. Doman — Soma Gumbard;
- 4. Alfer Deffauer — Barona; 5. Paul W. — David Weh; 6. Erna Peter — Bertram; 7. Wilt — Rüggenberg; 8. Pamina — Orbenstritter; 9. Pelm — Überberg.
- Autentik: 1. Don Cesar — Canagra; 2. Wolf Chobot — Schil; 3. Keul — Randoth; 4. Sue — Zane; 5. Roi Stage II — Mad; 6. Peter Victor — Le Pion.

Halles Studenten verloren

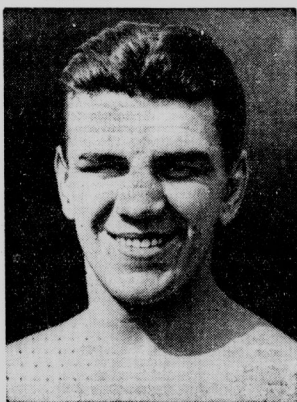
Fußballer der FC Dresden.

Im Vorrundenspiel um die Deutsche Hochschulmeisterschaft im Fußball fanden sich am Dienstag in Dresden die Technische Hochschule Dresden und die Universität Halle gegenüber. Wie schon im Vorjahr, scheiterte auch diesmal die Dresdener Hochschul der Oberhand, die der Mannschaft der Universität Halle mit 5:1 (2:0) das Nachsehen gab. Die FC Dresden qualifizierte sich damit für die Aufstiegsrunde, in der sie auf die Mannschaften der Halleschen FC zu trifft. Das Dresdener Spiel fand im ersten Abschnitt im Zeichen der Halleser, die aber gleich nach Beginn zwei große Gelegenheiten ausließen. Durch unentschiedenes Spiel der Angriffstreife kamen die

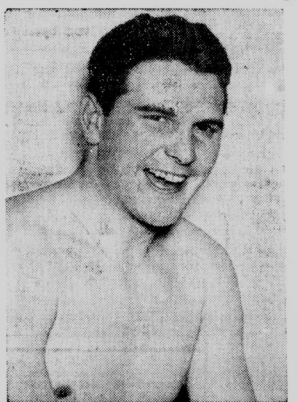
Bier Schwergewichtsboxer von Weltklasse kämpfen am Sonnabend in Hamburg



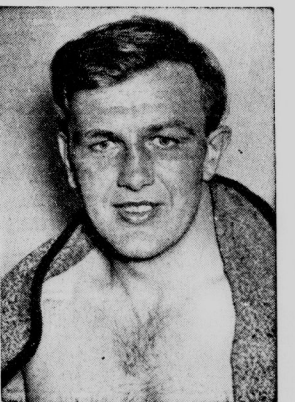
Max Schmeling



Steve Dudas



Ben Foord



Walter Neusel

Bedenken Sie:

unsere 40jährige Pionierarbeit — mit dem alleinigen Ziel, beste Schmiermittel herzustellen — kommt Ihnen zugute!

DEUTSCHE VACUUM OELAKTIENGESELLSCHAFT HAMBURG

Familien-Nachrichten

Gott der Allmächtige erlöste am 11. April 1938 meinen ungeliebtesten Sohn und meinen einzigen Bruder
August Wilke
 von dem in der Kriegsgemeinschaft erlittenen, taupfer getragenen, schweren Leiden.
 In tiefer Trauer
 v. w. Henrich Wilke, Anna Wilke,
 Halle, Gestir 31, den 12. April 1938.
 Er wird Donnerstag, den 14. April 1938, 12.30 Uhr, auf dem Friedhof in Alicesbitz zur letzten Ruhe gebracht.

Ihre Verlobung geben bekannt
Ilse Albrecht
Helmuth Mathesius
 I. K. I. R. 257
 Halle (Saale) Berdit

Familiennachrichten
 (Aus Zeitungsnachrichten und nach Familienangeben.)

Gebohren:
 Halle: Anna Neumann geb. Jähle, 20 Jahre; Emma Stempel, 66 J.; Richard Albrecht, 68 Jahre; Luise Müller geb. Jähle, 82 Jahre; Gertrud Weidmann, 62 Jahre; Karl Gerling, 55 Jahre; Richard Banke, 64 Jahre.
 Merseburg: Tilla Gräner.
 Bad Schmiedeberg: verw. Hedwig Hane geb. Crucius, 79 J.; Martha Seiler, 66 Jahre.
 Bernburg a. S.: Emma Palm geb. Engelhardt, 79 Jahre.
 Dömitz: Hermann Grafmeyer, 70 J.
 GutsMuths: Wilma Friederike Hohe geb. Schick, 72 Jahre.
 GutsMuths: Marie Karoline geb. Walzer, 70 Jahre.
 GutsMuths: Hermann Hoffmann, 78 Jahre.
 GutsMuths: Gustav Dorendorf, 64 Jahre.
 GutsMuths: verw. Alma Reiser geb. Schröder.
 GutsMuths: Fritz Süßne, 52 Jahre.
 GutsMuths: Friederike Burdorf geb. Borchers, 72 Jahre.
 GutsMuths: Ida Dehlig geb. Döner, 57 Jahre.

Gebohren:
 Halle: Ernst Schenemann und Frau Hilferde geb. Ziegler, Zwillinge.

Männer behaupten:
Barths Kaffee
 ein Genuss
Ludwig Barth
 Halbes-Rösteri Kolonialwaren
 Hallesches der Tabaksparett
 Halle, Leipziger Straße 80

Arm-Uhren
 Tisch-Uhren
 Stand-Uhren
 Kücher-Uhren
 Weck-Uhren
W. Pfundner
 das gr. Uhrengeschäft
 Kl. Ulrichstraße 35
 2 Schaufenster

Ablich's Privat-Mittagstisch
 RM. 0.50 - 1.00
 6-8 Gerichte
 Gr. Steinstraße 14
 Eingang Mittelstraße.

Feingläser für Reise und Abspport
 Gütermühl
 Halle, Altermarkt 4
 Für Ostern empfehle ab Donnerstag in großer Auswahl:
Jg. Puten
Jg. Hähnchen
Pa. Suppen- und Frikasseeblüher
Jg. Wildschwein
Rotwild
 500 g 50, 750 g 100 Pf.
 Täglich frische
Morcheln
 Hochartmäßig achten
Bienenhonig
 Bestellungen erbeten!
Reichert's
 Geiſtſtraße 37

Keine Original-zugewinnle
 aus
 Briefchen beifügen, für die Wiedererlangung von Original-zugewinnle können wir keine Gewähr übernehmen.
 „Saale-Feitung“

Keine Original-zugewinnle
 aus
 Briefchen beifügen, für die Wiedererlangung von Original-zugewinnle können wir keine Gewähr übernehmen.
 „Saale-Feitung“

Keine Original-zugewinnle
 aus
 Briefchen beifügen, für die Wiedererlangung von Original-zugewinnle können wir keine Gewähr übernehmen.
 „Saale-Feitung“

Keine Original-zugewinnle
 aus
 Briefchen beifügen, für die Wiedererlangung von Original-zugewinnle können wir keine Gewähr übernehmen.
 „Saale-Feitung“

Keine Original-zugewinnle
 aus
 Briefchen beifügen, für die Wiedererlangung von Original-zugewinnle können wir keine Gewähr übernehmen.
 „Saale-Feitung“

„Unser „Karlsbader“
 für 70 Pfg.
 (125 g) ist so gut, daß der Umsatz täglich größer wird. Wohl der beste Beweis dafür, wie gut und preiswert Gero-Kaffee ist.
 Unsere anderen Sorten:
HAUSHALT-KAFFEE
 125 g 50 Pfg.
FAMILIEN-KAFFEE
 125 g 60 Pfg.
SALON-KAFFEE
 125 g 80 Pfg.
Gerling & Rockstroh
 Geiſtſtraße 15 neben Adler-Apotheke

Ein Osterei-Geschenk von
Tornow
 Damit kann man Freude bereiten!
 Einzige und älteste
 Schokoladen-, Zuckerwaren- und Honigkuchenfabrik in der Leipziger Straße 82, am Leipziger Turm, Halle (Saale)

Alles für den Tennissport
 vom Sporthaus
H. Schnee Nachf.
 Halle-Saale, Große Steinstraße 84, Brüderstraße 2

der tägliche kleine Aufschnitt!
Butter Krause
Auflösern
 Zerkleinern, Neuanfertigung von Ballerimöbeln oder St. (auch billige) Aufschnitt, Kinderernährung, Spezialität 20. - 24. (Korn 32.50)

Unendlich gefährliche Inlertate
 Nach einer Weisheits-untersuchung braucht für Nebener in einer Menge, welche in einer unentdeckten und unentdeckten fahrlässigen Mordtat einfließen kann.
Keinerlei Erlah
 gefehlt zu werden. Das Reichsgericht ging hier bei von der Ansicht aus, daß Hinsetzen würde man einer Rettung zulassen!

Patentex
 führt zufolge seiner bakteriziden Kraft unangenehme Gerüche gar nicht aufkommen. Auch die Patentex-Damenbinde „Angela“ wird geruchlos, denn sie ist mit dem neuen Patentex-Antiseptikum leicht imprägniert. Verlangen Sie die toluolische Angelpatentex in den Patentex-Fiedergeräten, Apotheken, Drogerien, Schreibgeschäften oder bei der PATENTEX G. & H. FRANKFURT A. M.

Vorteilhafte Oster-Angebote
Foto-Artikel
Box-Kameras
 Erkania, 6x9, Metallgehäuse, 2 Brillant-sucher Stück **4.-**
Klapp-Kameras
 6x9 für Rollfilm, Anilamat, 1:8, Variot-Verschluß Stück **15.-**
Spring-Kameras
 6x9 u. 4.5x6 für Rollfilm, Schneider Radionar 1:4.5, mit eingebautem Selbstauslöser Stück **45.-**
Wendekopfstative
 Messing 4 Hg. Stück **4.20**
Erkania-Rollfilme
 26 Sch., ortho-lichtfrei 8 Aufn. 4.6x6 4 Aufn. 6x9 **0.50 0.35**
 6 Aufn. 6x9 8 Aufn. 6x9 **0.55 0.65**
Alka-Platten
 23 Sch., ortho-lichtfrei 6 Stück 9x12 = **1.-**
 6 Stück 6.5x9 = **0.65**

KARSTADT
 Die Osterei im Innern des Volkes
 Einmal im Winter Osterei
 VERDE MITOLOGIE DER NSV

Zu Ostern
Für den Osterkuchen!
 Weizenmehl Type 812 500 g **21**
 Weizenmehl Type 812 2 1/2 kg-Btl. **100**
 Kartoffelmehl 500 g **24**
 Sultaninen je nach Vorrat
 Korinthen 500 g **46**
 Haselnußkerne 500 g **115**
 Mandelersatz, süß 500 g **80**
 Blaumohn 500 g **55**
Für die Festtafel!
 Cervelatwurst 125 g **45**
 Salami 125 g **40**
 Weiße Knackwurst 125 g **30**
 Fleischsalat 125 g **20**
 Edamer, Holl. Fettkäse 125 g **27**
 Limburger o.R. 20% 125 g **14**
 Brätheringe Dose **42**
 Salsardinen Dose **40**

Zu Ostern: Den guten S & F-Kaffee!
 Rotriegel-Mischung 125 g **50**
 Guatemala-Cosularica 125 g **70**
 Frühlücks-Mischung 125 g **70**
 Columbia-Spezial 125 g **65**

Gute Konserven!
 1/2 Dose
 Schnittbohnen 60 **48 42**
 Erbsen 88 **66 54**
 Mischgemüse 84 **57**
 Leipziger Allerlei 140 **100 78**
 Apfelsinen 75 **64**
 Erdbeeren 112
 Kirschen 100 **98**
 Preiselbeeren 500 g **64**
Süße Sachen!
 Milch-Schokolade Tafel **26**
 Ravi-Schokolade Tafel **30**
 Karina-Schokolade Tafel **35**
 Pralinen 125 g **25**
 Feine Pralinen 125 g **35**
 Ostertaschen Stück von 5 an
 Ostereier, gef. 2 Stück **15**
 Ostertaschen in großer Auswahl!

Gute Festweine aus eigener Kellerei!
 Edenkobener Literll. **80**
 Niersteine Literll. **100**
 Dürkheimer rot Literll. **90**
 Spredlinger 1/2 Fl. **70**
 Liebraunlich 1/2 Fl. **95**
 Oppenheimer Sileig 1/2 Fl. **120**
 Echter Traubensekt 1/2 Fl. Saar-Riesling 195
 Wincheringer Mühberg 1/2 Fl. **75**
 Nitter Leiferchen 1/2 Fl. **85**
 Klüsserather Königberg 1/2 Fl. **110**
 Ellener Goldbümchen 1/2 Fl. **120**
 Deutscher Wermut 1/2 Fl. **65**
 Dessertwein 1/2 Fl. **100**
Chile-Tafelrotwein
 1/2 Fl. o. Gl. **100**
und 3% Rabatt
Halle:
 Steinweg 13 - Geiſtſtraße 16
 Am Steinert 7 - Reilſtraße 3
 Tel. 331 61 Tel. 312 15

SCHADE & FÜLLGRABE
Kunstseiden Sportheimden preiswert bei **Blankenstein** Ob. Leipziger Straße 74

Glas für Gäste und frohe Feste
 Biergläser -25 -30 -35
 Weingläser -45 -55 -60
 Likörgläser -15 -20 -45
 Sektgläser -60 -80 -90
 Bowlinggläser -45 -50 -80
 Garnitur „Liane“
 Sektglas -80 Weinglas -80
 Bierglas -35 Likörglas -50
HALES SAALE
RITTER
 IN RITTERHAUS

Ganz modern - sehr preiswert
Kinderwagen
 in fabelhafter Auswahl
 37.- 42.- 48.- 33.- 58.- 62.- 60.- 76.-
Sportwagen auf 6 Riemern
 18.50 19.90 21.75 24.- 26.50 28.50 30.75 usw.
BRUNO PARIS
 Rl. Wöschel, 2 1/2 Bernhards (3 W. v. Nord)
 Das große Fachgeschäft für Mitteldeutschland mit seiner unerschränkten, großen und immer richtigen Auswahl in Kinderwagen und Kinderbetten.